

**Jansen  
Streit**

**IntraActPlus**

# **IntraActPlus-Konzept**

## **Seminarprogramm 2011 - 2013**

Internet: [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de)

E-Mail: [info@intraactplus.de](mailto:info@intraactplus.de)

Telefon: 089 - 74 50 20 23 (montags 10:00 - 18:00 Uhr)

Fax: 089 - 74 50 20 24

Adresse: IntraActPlus GbR, Jagerbauerstr. 12, 82061 Neuried

# Das IntraActPlus-Konzept

Das IntraActPlus-Konzept ist ein verhaltenstherapeutisch orientierter Therapie- und Interventionsansatz, der von Jansen und Streit auf der Basis von Ergebnissen der psychologischen Grundlagenforschung seit mehr als 20 Jahren ständig weiterentwickelt wird.

Stärker als in der Verhaltenstherapie üblich, wird „Beziehung“ mit in die Arbeit einbezogen. Um Beziehungssignale, die meist im Bereich von Millisekunden gesendet und verarbeitet werden, zu erfassen, wurde als Besonderheit des IntraActPlus-Konzeptes die Videoarbeit perfektioniert. Das IntraActPlus-Konzept deckt den gesamten Altersbereich vom Säugling bis zum Erwachsenen ab. Der Prävention von seelischen Störungen kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Die Entwicklung von Lernprogrammen ist ein neuer Arbeitsschwerpunkt des IntraActPlus-Konzeptes.

Arbeitsschwerpunkte des IntraActPlus-Konzeptes:

## 1. Säuglinge

Gerade in den ersten Lebensmonaten ist eine positive, sichere Eltern-Kind-Beziehung entscheidend für die Selbstregulation des Säuglings und für sein Lernen beispielsweise in den Bereichen Sozialverhalten, Sprache, Wahrnehmung und Motorik. Nicht immer gelingt es Eltern und Kind eine solche positive, fördernde Beziehung zueinander aufzubauen. Hier hilft das IntraActPlus-Konzept, Eltern sicher zu machen. Mit Hilfe von Videoanalysen können sie lernen, ihr Kind gut und sicher wahrzunehmen und das eigene Verhalten fein auf ihr Kind abzustimmen. Die videounterstützte Gesprächsführung hilft den Eltern darüber hinaus, Zusammenhänge zwischen eigenem Verhalten und Verhalten ihres Babys zu sehen. Dies erleichtert das Erarbeiten von Lösungen bei Schwierigkeiten wie exzessivem Schreien, Unruhe, Schlaf- und Fütterstörungen.

## 2. Kinder und Jugendliche

Eine positive Beziehung zwischen den Kindern und ihren Bezugspersonen steht als wichtigstes Oberziel im Mittelpunkt aller Maßnahmen. Gleichzeitig dient Beziehung auch als technisches Mittel. Beziehung ist der wesentliche Schlüssel für die Übergabe von Werten und Zielen an die nächste Generation und unabdingbar notwendig für den Aufbau von Motivation und positiver Eigensteuerung in den verschiedensten Lebensbereichen.

Die präzise und sekundengenaue Videoarbeit des IntraActPlus-Konzeptes ermöglicht eine schnelle Bewusstmachung von unbewusstem Verhalten und unbewussten Beziehungssignalen und somit eine schnelle und genaue Problemanalyse. Gleichzeitig bietet eine bildlich unterstützte Gesprächsführung allen am Therapieprozess Beteiligten die Möglichkeit, Zusammenhänge zwischen eigenem Verhalten und Verhalten des Kindes mit eigenen Augen sehen zu können. Dies führt sowohl auf Seiten der Bezugspersonen als auch auf Seiten der Kinder und Jugendlichen zu einer besonders hohen Zustimmung und Mitarbeit und – wenn nötig – zu schnellen Verhaltensänderungen.

In den Therapie- und Interventionsprozess werden – wenn nötig – alle wichtigen Bezugspersonen einbezogen: Eltern, Verwandte, Erzieher/-innen, Lehrer/-innen, Therapeuten/-innen, freiwillige Helfer/-innen und Mitarbeiter/-innen von kindbezogenen Einrichtungen wie etwa dem Jugendamt.

## 3. Erwachsene

Die ausgefeilte Videoarbeit ermöglicht ein extrem effektives Arbeiten. Bewusstes wie auch unbewusstes Verhalten kann damit äußerst schnell von allen Beteiligten erfasst und wenn nötig verändert werden.

## 4. Seminarteilnehmer/-innen

Therapie- und Interventionsmaßnahmen werden stets unter Zuhilfenahme von Videoaufzeichnungen unmittelbar nachvollziehbar gemacht. Hierdurch ist ein schnelles Erfassen und Erlernen der Unterrichtsinhalte gewährleistet. Die Vermittlung in allen Unterrichtseinheiten ist praxisnah und übend. Familien werden entweder direkt im Unterricht behandelt oder über Video vorgestellt. Die vorgestellten Maßnahmen basieren auf biologisch gegebenen Gesetzmäßigkeiten der Verhaltenssteuerung. Diese gelten für alle Altersgruppen. Dadurch sind die Unterrichtseinheiten auf alle Lebensbereiche übertragbar.

# Inhalt

<b>Gut zu wissen</b>	<b>4</b>
<b>Seminare, Veranstaltungen und Vorträge nach Ihren eigenen Vorstellungen</b>	<b>5</b>
<b>1- bis 4-tägige Seminare</b>	<b>6</b>
<b>Speziell für Eltern</b>	<b>6</b>
Elternseminar	6
<b>Fachbereich Säuglinge</b>	<b>7</b>
Störungen der Entwicklung, Regulation und Beziehungsfähigkeit im 1. Lebensjahr (Einführungskurs)	7
Störungen der Entwicklung, Regulation und Beziehungsfähigkeit im 1. Lebensjahr (Aufbaukurs)	7
Sensomotorische Störungen im 1. Lebensjahr – Diagnostik und Intervention	8
<b>Für Alle</b>	<b>9</b>
Lesen und Rechtschreiben lernen nach dem IntraActPlus-Konzept	9
Hilfen bei Lern- und Leistungsstörungen	10
<b>Speziell für Logopäden</b>	<b>11</b>
„Lesen und Rechtschreiben lernen nach dem IntraActPlus-Konzept“ in der logopädischen Praxis	11
Elternarbeit in der Logopädie	11
<b>Speziell für Lehrer</b>	<b>12</b>
Videoanalyse schulrelevanter Situationen	12
<b>Basisseminare</b>	<b>13</b>
Basisseminar: Das IntraActPlus-Konzept bei Kindern und Jugendlichen	13
Basisseminar für Ärzte: Verhaltens- und Interaktionsstörungen – Prävention und Intervention vom Säugling bis zum Jugendlichen	15
<b>Vertiefungsseminare (Teilnahmevoraussetzung Basisseminar)</b>	<b>16</b>
Lern- und Leistungsstörungen 1 - 2	16
Theorie- und Prüfungsseminar Legasthenie / Dyskalkulie	16
ADS im Kindesalter	17
Gesprächsführung 1-3	18
Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) 1 -3	19
KIT-Refresher	19
Interaktionsstörungen im ersten Lebensjahr 1 und 2	20
Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) im ersten Lebensjahr	21
Video-Refresher	22
Training sozialer Kompetenzen	22
An der eigenen Person arbeiten: Sich selbst durchsetzen – Selbstsicherheit und Durchsetzungsfähigkeit	23
An der eigenen Person arbeiten: Die persönliche Eigensteuerung verändern – Selbsterfahrung und Veränderung	23
Verbesserung der Fähigkeit zum Sprechen – bei Paaren, Eltern, Eltern und Jugendlichen, Freunden und Konfliktpartnern	24
Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) für Paare	24
Das IntraActPlus-Konzept für Praxisinhaber	25
Verkehrstraining	25
<b>Qualifikationen im Rahmen des IntraActPlus-Konzeptes</b>	<b>26</b>
IntraActPlus-Therapeut/-Trainer Level 1	26
Legasthenie- und Dyskalkulietherapeut/-trainer nach dem IntraActPlus-Konzept	26
ADS-Therapeut/-Trainer nach dem IntraActPlus-Konzept	26
Säuglingstherapeut nach dem IntraActPlus-Konzept	27
IntraActPlus-Therapeut/-Trainer Level 2	27
Therapeut für Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT)	27
<b>Prüfungstermine</b>	<b>27</b>
<b>Nutzung des Namens IntraActPlus – kostenloser Lizenzvertrag</b>	<b>28</b>
<b>Unsere Seminarorte</b>	<b>29</b>
<b>Teilnahmebedingungen und Anmeldebogen</b>	<b>30</b>

# Gut zu wissen

## **Kostenlose Vorstellung von Patientenfamilien**

Wie viele von Ihnen sicherlich schon wissen, besteht im Rahmen der nachfolgenden Seminare die Möglichkeit, Patientenfamilien vorzustellen:

- Basisseminare
- Vertiefungsseminare zur Körperbezogenen Interaktionstherapie
- Training sozialer Kompetenzen

Falls Sie und Ihre Patientenfamilie dieses Angebot in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich bitte an unser Büro. Wir helfen Ihnen dann gerne weiter. Seminarteilnehmer können als „Patientenfamilie“ auch ihre eigene Familie vorstellen. Alle „Patientenvorstellungen“ sind kostenlos.

## **Videounterstützte Supervision und Hilfestellung bei schwierigen Patienten**

Seminarteilnehmer, die im Rahmen einer Behandlung Hilfestellung benötigen, können eine Kopie der entsprechenden Videoaufzeichnung an die Praxis schicken.

Es wird ein Telefontermin vereinbart, bei dem Sie mit Ihrem Band am Telefon vor einem Videogerät sitzen und der/die Praxismitarbeiter/-innen mit dem kopierten Band ebenfalls vor einem Videogerät sitzt und Ihnen präzise Hilfestellung geben kann. Wir haben mit diesem Weg seit einigen Jahren sehr gute Erfahrungen gesammelt und können Ihnen so eine allgemein zur Verfügung stehende Hilfestellung geben.

Die Bezahlung erfolgt nach den in Anspruch genommenen Minuten und entspricht der Bezahlung einer Therapiestunde bei dem/r entsprechenden Mitarbeiter/-in.

## **Zertifizierung und Anerkennung**

Die meisten Seminare sind bei verschiedenen Ärzte- bzw. Psychotherapeutenkammern der Länder zertifiziert. Ebenfalls sind die meisten Seminare in verschiedenen Bundesländern als Bildungs- bzw. Weiterbildungsveranstaltung anerkannt.

## **Aktuelle Informationen und zusätzliche Seminartermine**

Auf unserer Homepage [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de) werden Sie über aktuelle Änderungen und zusätzliche Seminartermine informiert.

## **Stellenmarkt**

Immer häufiger suchen Kliniken, Praxen und andere Einrichtungen Mitarbeiter, die sich nach dem IntraActPlus-Konzept fortgebildet haben.

Daher bieten wir auf unserer Homepage [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de) einen Stellenmarkt an. Diesen können Sie sowohl nutzen, wenn Sie einen neuen Mitarbeiter suchen, als auch, wenn Sie selbst aktiv nach einer neuen Arbeitsstelle suchen möchten. Dieser Service ist kostenlos.

Bitte senden Sie Ihr Stellenangebot oder -gesuch per E-Mail an unser Büro: [info@intraactplus.de](mailto:info@intraactplus.de)

# Seminare, Veranstaltungen und Vorträge nach eigenen Vorstellungen

## **Seminare, Veranstaltungen und Vorträge nach Ihren eigenen Vorstellungen**

Kliniken, Praxen, Schulen, Kindergärten, Arbeitsgruppen, Institutionen und Unternehmen wünschen sich häufig Seminare, Vorträge und Fortbildungsveranstaltungen. Wir bieten Ihnen gemäß Ihrer Vorstellung maßgeschneiderte Veranstaltungen, Trainings und Fortbildungen. Auch die Größe der Teilnehmerzahl und der zeitliche Umfang können nach Ihren Vorstellungen festgelegt werden. Eine umfassende Absprache kann entweder telefonisch oder vor Ort erfolgen. Anfragen richten Sie bitte an unser Büro.

# 1- bis 4-tägige Seminare

## Speziell für Eltern

### Elternseminar

In diesem Seminar werden gemeinsam mit den Eltern praktisch umsetzbare Lösungen für ihre konkreten Probleme im Alltag mit ihrem Kind erarbeitet. Sie lernen, wie sie schwierige Situationen, Fehlverhalten oder Störungen ihrer Kinder erfolgreich angehen können. Darüber hinaus erwerben die Eltern grundlegende und allgemeingültige Kenntnisse darüber, wie sie über ihr Verhalten auf ihre Kinder unbewusst und bewusst einwirken bzw. bewusst einwirken können. Das Seminar ist besonders auch für Eltern von Kindern mit Schwierigkeiten wie einem ADS, Teilleistungsstörungen oder Behinderungen gedacht.

Die Eltern lernen und üben im Seminar Verhaltensmöglichkeiten und Wissen zu folgenden Schwerpunkten:

- Wie erreiche ich Ruhe und Entspannung im täglichen Umgang mit meinen Kindern?
- Wie baue ich bei meinen Kindern, die mir wichtigen Ziele und Werte auf?
- Wie baue ich bei meinen Kindern eine positive Eigensteuerung auf, die ihnen lebenslang zur Seite steht?
- Wie mache ich meine Kinder sozial selbstsicher und stark?
- Wie führe ich meine Kinder zu effektivem Lernen?
- Wie finde ich Lösungen bei schwierigem Verhalten oder Störungen meines Kindes?
- Wie führe ich in der Familie erfolgreiche Gespräche?

Die Teilnehmerzahl ist auf die Bezugspersonen von 10 Kindern beschränkt.

<b>Seminarort:</b>	Kiel
<b>Termine:</b>	05.05.-08.05.2011 31.05.-03.06.2012 11.04.-14.04.2013
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Eltern
<b>Referentin:</b>	Barbara Dittmann, Ergotherapeutin
<b>Gebühr:</b>	360,00 Euro pro Person
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>

### Frühgeborene Säuglinge – Säuglinge mit Regulationsstörungen

Ab Herbst 2011 werden im Vivantes-Klinikum Berlin-Friedrichshain Elternabende für Eltern von Frühgeborenen und/oder Säuglingen mit Regulationsstörungen angeboten. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf unserer Homepage [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de) → Für Eltern.

# 1- bis 4-tägige Seminare

## Fachbereich Säuglinge

### Störungen der Entwicklung, Regulation und Beziehungsfähigkeit im 1. Lebensjahr: Einführungskurs

Ausgehend von der gesunden Entwicklung eines Säuglings werden Beurteilungsmöglichkeiten von Entwicklung, Verhalten und Interaktion im Verlauf des ersten Lebensjahres aufgezeigt. Anhand von Videoaufzeichnungen wird verdeutlicht, wie Auffälligkeiten in der Entwicklung des Säuglings und der Eltern-Kind-Kommunikation frühzeitig erkannt und behandelt werden können. Unter Zuhilfenahme von Videoaufzeichnungen werden u. a. verdeutlicht:

- Ressourcen- und familienorientierte Eltern-Kind-Begleitung während der Schwangerschaft, der Geburt und der ersten Lebensmonate
- Möglichkeiten der Diagnostik von Auffälligkeiten der Regulation, Beziehungsfähigkeit zu verschiedenen Entwicklungszeitpunkten des ersten Lebensjahres
- Grundlagen der Beratung bei frühkindlichen Regulationsstörungen, wie exzessivem Schreien, Unruhe, Schlaf- und Fütterstörungen
- Lern- und Spielverhalten im ersten Lebensjahr
- erste Hinweise für ADS und Autismus im ersten Lebensjahr

<b>Termine:</b>	17.03.-19.03.2011	Berlin-Friedrichshain
	13.10.-15.10.2011	Berlin-Friedrichshain
	28.10.-30.10.2011	München, genauer Seminarort wird noch bekannt gegeben
	19.04.-21.04.2012	Berlin-Friedrichshain
	18.10.-20.10.2012	Berlin-Friedrichshain

**Seminarzeiten:** erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weiterer Tag: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr

**Zielgruppe:** Kinderärzte, Therapeuten, Hebammen, Kinderkrankenschwestern, Erzieherinnen

**Referentin:** Dr. Sabine Nantke, Kinderärztin

**Gebühr:** 270,00 Euro

**Anmeldung:** s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de)

### Störungen der Entwicklung, Regulation und Beziehungsfähigkeit im 1. Lebensjahr: Aufbaukurs

Aufgrund der großen Nachfrage bieten wir einen dreitägigen Aufbaukurs für Absolventen des o.g. Seminars an. Anhand von Videoaufzeichnungen sollen unter anderem die folgenden Themen bearbeitet werden:

- Beispiele zur Frühdiagnostik und frühen Intervention bei Verdacht auf ADS und Autismus.
- Erkennen von Störungen der sensorischen Integration, wie z.B. Überempfindlichkeit oder Unterinformiertheit, Einfluss dieser Besonderheiten auf die Eltern-Kind-Interaktion, gezieltes Anleiten der Eltern im Umgang mit diesen Besonderheiten ihres Kindes.
- Aufbau von Kooperation durch eine einführende und doch klare Gesprächsführung mit den Eltern (videounterstütztes Üben der Teilnehmer).

**Seminarort:** Berlin-Friedrichshain

**Termine:** 17.11.-19.11.2011  
15.11.-17.11.2012

**Seminarzeiten:** Donnerstag: 15.00-20.00 Uhr, Freitag: 09.00-18.00 Uhr, Samstag: 09.00-14.00 Uhr

**Zielgruppe:** Absolventen des entsprechenden Einführungskurses (siehe oben)

**Referenten:** Dr. Sabine Nantke, Kinderärztin; Kirsten Hinrichsen, Ergotherapeutin

**Gebühr:** 270,00 Euro

**Anmeldung:** s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de)

# 1- bis 4-tägige Seminare

## Sensomotorische Störungen im ersten Lebensjahr – Diagnostik und Intervention

**Freitag, 15.00-19.00 Uhr:** Hospitation bei Dr. Sabine Nantke und Kirsten Hinrichsen: Neu- und Wiedervorstellungen von Säuglingen im Vivantes-Klinikum. Zum Teil videounterstützte Besprechung mit den Eltern.

**Samstag, 09.00-13.00 Uhr:** Besprechung der am Vortrag gesehenen Patienten anhand von Videoaufzeichnungen. Vorstellung weiterer Fälle anhand von Videoaufzeichnungen.

**Samstag, 15.00-19.00 Uhr:** Theorieblock „Meilensteine der Entwicklung im ersten Lebensjahr“. Wie sieht eine „normale“ Entwicklung aus. Welche Auffälligkeiten sind behandlungsbedürftig und was ist jeweils zu tun?

**Sonntag, 09.0-14.00 Uhr:** Hospitation bei Frau Hinrichsen: Handling und frühe Intervention.

Die Inhalte dieses praxisorientierten Kurses sind abgestimmt auf Kursinhalte der Einführungs- und/oder Aufbaukurse „Störungen im 1. Lebensjahr“ (s. S. 7) und der Vertiefungsseminare „Interaktionsstörungen im ersten Lebensjahr 1 und 2“ (s. S. 20). Auch „Neulinge“ im Säuglingsbereich sind herzlich willkommen.

**Seminarort:** Berlin-Friedrichshain

**Termine:** 25.03.-27.03.2011(ausgebucht)

02.03.-04.03.2012

08.03.-10.03.2013

**Seminarzeiten:** Freitag: 15.00-19.00 Uhr, Samstag: 09.00-19.00 Uhr, Sonntag: 09.00-14.00 Uhr

**Zielgruppe:** Kinderärzte, Therapeuten, Hebammen, Kinderkrankenschwestern, Erzieherinnen

**Referenten:** Dr. Sabine Nantke, Kinderärztin; Kirsten Hinrichsen, Ergotherapeutin

**Gebühr:** 270,00 Euro

**Anmeldung:** s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de)

### Frühgeborene Säuglinge – Säuglinge mit Regulationsstörungen

Ab Herbst 2011 werden im Vivantes-Klinikum Berlin-Friedrichshain Elternabende für Eltern von Frühgeborenen und/oder Säuglingen mit Regulationsstörungen angeboten. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf unserer Homepage [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de) → Für Eltern.

# 1- bis 4-tägige Seminare

## Für Alle

### Lesen und Rechtschreiben lernen nach dem IntraActPlus-Konzept

Es hat sich gezeigt, dass deutsche Schüler im internationalen Vergleich im Bereich des Lesens schwächer abschneiden als nötig. Der neue Lernweg nach dem IntraActPlus-Konzept verspricht hier wirkliche Hilfe. Er berücksichtigt stärker als andere Ansätze die Meilensteine der psychologischen Grundlagenforschung und hält die genetisch vorgegebenen Regeln des Lernens vollständig ein. Hierauf ist die hohe Motivation zurückzuführen. Die Kinder erleben ein Gefühl von Kontrolle und Leichtigkeit beim Lernen. Darüber hinaus erwerben sie am Beispiel des Lesens und Rechtschreibens lebenslang nutzbare Lernwege.

Mit dem deutlichen Schwerpunkt „Beziehung zum Kind“ bietet das Konzept die entscheidende Möglichkeit, sowohl eine positive Eigensteuerung im Bereich des Lernens wie auch ein positives Sozialverhalten aufzubauen. Die Vorgehensweisen greifen in gleicher Weise sowohl bei Kindern mit hoher als auch mit niedriger Intelligenz und bei Kindern mit Migrationshintergrund. In dieser Veranstaltung wird das Lese- und Rechtschreibkonzept mit seinen Grundlagen vorgestellt. Es wird die Nutzung in verschiedenen Bereichen gezeigt.

Im Einzelnen:

- der schulische Einsatz des Konzepts als hervorragende Form des individualisierten Lernens
- die Möglichkeiten des Konzepts in einer motivierenden und erfolgreichen Förderung lese- und rechtschreibschwacher Kinder
- die in diesem Konzept vorgesehene Einbindung der Eltern

**Ort:** Hamburg-Niendorf

**Termine:** 09.04.2011  
21.04.2012  
20.04.2013

**Seminarzeiten:** 09.00-17.00 Uhr

**Referentin:** Angelika Fuchs

**Gebühr:** 35,00 Euro

**Anmeldung:** s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de)

# 1- bis 4-tägige Seminare

## Hilfen bei Lern- und Leistungsstörungen

Meist ohne es zu wissen, steuern wir unsere Kinder durch feinste Beziehungssignale. Diese Beziehungssignale sind unglaublich schnell und liegen häufig im Millisekundenbereich. Sie formen das Verhalten der Kinder und sind entscheidend bei der Entstehung und Aufrechterhaltung angemessenen und unangemessenen Lernverhaltens.

Eine wesentliche Ursache der Lern- und Leistungsstörungen sind unbewusste Verhaltenssignale von Eltern, Erziehern und Lehrern, die Kinder ungewollt in ihrer Lernblockierung fixieren. Um die Lern- und Leistungsstörungen erfolgreich anzugehen, gilt es, diese unbewussten Signale bewusst zu machen und in angemessener Weise zu verändern. Das heißt: zunächst einmal müssen wir als Eltern und Bezugspersonen lernen. Aufgrund der hohen Geschwindigkeit der unbewussten elterlichen Beziehungssignale und ihres unbewussten Charakters lassen sich diese vor allem mit Hilfe der Videotechnik sichtbar machen. Im Rahmen dieses Seminars findet ein intensives Training statt, Videoaufzeichnungen sekundengenau zu analysieren. Es wird immer wieder bewusst gemacht, was in der Regel für alle Betroffenen unbewusst abläuft. Ein weiterer Schwerpunkt des Seminars sind günstige Lernstrategien und Lerntechniken.

**Seminarort:** Hamburg-Niendorf

**Termin:** 16.09.-18.09.2011  
06.09.-08.09.2013

**Seminarzeiten:** Freitag: 15.00-20.00 Uhr, Samstag: 09.00-18.00 Uhr, Sonntag: 09.00-14.00 Uhr

**Referentin:** Angelika Fuchs

**Gebühr:** 270,00 Euro

**Anmeldung:** s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de)

In Zusammenarbeit mit dem Institut für therapeutische Fortbildung (ITF) Münster bieten wir an verschiedenen Standorten in Deutschland zweitägige Seminare zu den unterschiedlichen Arbeitsbereichen des IntraActPlus-Konzeptes an.

Weitere Informationen zu diesen Seminaren erhalten Sie auf unserer Homepage [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de) sowie auf der Homepage des ITF Münster: [www.itf-muenster.de](http://www.itf-muenster.de)

# 1- bis 4-tägige Seminare

## Speziell für Logopäden

### „Lesen und Rechtschreiben lernen nach dem IntraActPlus-Konzept“ in der logopädischen Praxis

Das Arbeitsmaterial bietet in der logopädischen Praxis vielfältige Anwendungsmöglichkeiten. Im Vorschulbereich können Sprachentwicklungsstörungen (vor allem Aussprachestörungen), bei den Schulkindern die Lese- und Rechtschreibschwäche erfolgreich behandelt werden. Denjenigen Kindern, die aufgrund von auditiven Verarbeitungsschwächen das Risiko einer späteren Lese- und Rechtschreibschwäche tragen, kann mit der frühen Ausrichtung der Sprachtherapie auf das Schriftsprachsystem ein wichtiger Vorteil in Hinblick auf die Schule verschafft werden.

Das Programm folgt den Ergebnissen der psychologischen Grundlagenforschung. Es berücksichtigt alle wichtigen Erkenntnisse, wie Lernen sinnvoll gelingen kann. Die Kinder lernen mit diesem Material leicht und erleben schnell Erfolge. Das bringt ihnen positive Gefühle dem Lernen gegenüber, was sich wiederum günstig auf den Therapieerfolg auswirkt. Das Programm ist einfach in der Durchführung, und deshalb auch für Eltern leicht zu handhaben.

Das Seminar bietet den Teilnehmern einen Überblick über die theoretischen Grundlagen des Programms und, anhand von Videobeispielen, einen Einblick in die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten. Darüber hinaus werden die Teilnehmer an ausgesuchten Ausschnitten des Programms die Durchführung selbst üben können.

<b>Ort:</b>	Nidderau
<b>Termine:</b>	29.10.2011
<b>Seminarzeiten:</b>	10.00-17.00 Uhr
<b>Referentin:</b>	Ruth Seidler-Mälzer, Dipl.-Psych., Logopädin
<b>Gebühr:</b>	90,00 Euro
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>

### Elternarbeit in der Logopädie

Die Logopädie ist eine übungsorientierte Therapieform. Die Kinder kommen in der Regel einmal wöchentlich zur Therapie. Um die in der Therapie erzielten Erfolge zu festigen, muss zu Hause weitergeübt werden. Häufig sind jedoch die Eltern mit dieser Aufgabe überfordert: Sie sind nicht so mit dem Material vertraut. Die Übungen müssen in einen Alltagsablauf eingebaut werden. Die Kinder wollen nicht immer mitmachen.

Eine wichtige Aufgabe der Logopädin oder des Logopäden ist daher, den Eltern Hilfestellungen für sinnvolles Üben zu Hause zu geben. Für eine solche Elternarbeit bietet das IntraActPlus-Konzept wichtige Hilfe. Sein verhaltenstherapeutischer Ansatz betont ausdrücklich die Notwendigkeit des regelmäßigen Übens. Der Blick auf die wichtige Rolle der Bezugspersonen rückt die Elternarbeit, und vor allem die Frage, wie beim Lernen eine gute Beziehung hergestellt werden kann, ins Zentrum des therapeutischen Handelns. Die Videoanalyse ermöglicht, das Verhalten des Kindes und das eigene, oft unbewusste Verhalten wahrzunehmen und zu überprüfen. Die Therapeuten können Arbeitsinhalte und -ziele so besser verdeutlichen. Rollenspiele helfen den Eltern, wo nötig, neue Verhaltensweisen zu üben.

Das Seminar bietet den Teilnehmern durch Videomaterial anschauliches Lernen und die Gelegenheit, selbst Übungen zu folgenden Inhalten durchzuführen:

- Gesprächsführung: Eltern zur Mitarbeit gewinnen
- Eltern nicht überfordern: den richtigen Schwierigkeitsgrad finden
- Wie geht man mit den Fehlern des Kindes um?
- Was tun, wenn die Kinder nicht üben wollen?

<b>Ort:</b>	Nidderau
<b>Termine:</b>	12.11.-13.11.2011
<b>Seminarzeiten:</b>	Samstag: 10.00.-17.00 Uhr, Sonntag: 09.00-13.00 Uhr
<b>Referentin:</b>	Ruth Seidler-Mälzer, Dipl.-Psych., Logopädin
<b>Gebühr:</b>	160,00 Euro
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>

# 1- bis 4-tägige Seminare

## Speziell für Lehrer

### Speziell für Lehrer: Videoanalyse schulrelevanter Situationen (mit besonderer Empfehlung des VDS-Landesverbandes Hamburg)

Kernaufgaben der schulischen Erziehung sind der Aufbau von Motivation zum Lernen, zu eigenverantwortlichem Handeln und zum Aufbau eines positiven Sozialverhaltens. Diese Fähigkeiten werden im Wesentlichen gelernt. Das Lernen erfolgt über unbewusste Signale, mit denen erwachsene Bezugspersonen – Eltern, Erzieher und Lehrer – vermitteln, wie sich Kinder und Jugendliche verhalten sollen und welche Zielsetzungen wichtig sind.

Unbewusste Signale lassen sich in hervorragender Weise anhand von Videoaufzeichnungen bewusst machen. Die Analyse von Standbildern und Zeitlupen ermöglicht, sich wiederholende Muster und deren Einfluss auf das Verhalten des Kindes zu verstehen. Videotraining ermöglicht darüber hinaus, eigenes Verhalten zu verändern und günstige Verhaltensweisen bewusst zu trainieren. Hierdurch können sie leichter in den schulischen Alltag übernommen werden.

An verschiedenen Wochenenden werden die Themen Lern- und Leistungsstörungen, Aggression, Gesprächsführung und Lehrerverhalten, Aufmerksamkeitsstörung mit und ohne Hyperaktivität behandelt.

**Auf Anfrage können bundesweit für einzelne Schulen Vorträge und Seminare für Lehrer vor Ort angeboten werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unser Büro.**

<b>Seminarort:</b>	Hamburg-Niendorf	
<b>Termine:</b>	12.11.-13.11.2011	Thema: Aggression
	17.11.-18.11.2012	Thema: Lern- und Leistungsstörungen
	16.11.-17.11.2013	Thema: AD(H)S
	15.11.-16.11.2014	Thema: Gesprächsführung und Lehrerverhalten
<b>Seminarzeiten:</b>	Samstag: 09.00-17.00 Uhr, Sonntag: 09.00-14.00 Uhr	
<b>Zielgruppe:</b>	Lehrer und andere, die im pädagogischen Bereich tätig sind	
<b>Referenten:</b>	Angelika Fuchs, Dr. Fritz Jansen	
<b>Gebühr:</b>	70,00 Euro	
<b>Anmeldung</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>	

### Speziell für Lehrer: Fortbildung für Lehrer in Zusammenarbeit mit dem VDS Hamburg

Jedes Jahr im Frühjahr, meist Mitte Februar, bieten wir in Zusammenarbeit mit dem VDS-Landesverband Hamburg eine Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer an, die aktuelle Entwicklungen innerhalb des Schulbetriebs aufgreift.

Weitere Informationen zum aktuellen Thema finden Sie auf der Homepage des Verbandes für Sonderpädagogik Hamburg und auf unserer Homepage [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de) → Für Lehrer

# Basisseminare

## Basisseminar: Das IntraActPlus-Konzept bei Kindern und Jugendlichen

Dieses verhaltenstherapeutisch orientierte Seminar baut auf der psychologischen Grundlagenforschung auf. Es ist für alle gedacht, die grundlegendes Wissen und grundlegende Handlungsfertigkeiten für Kinder und Jugendliche nach dem IntraActPlus-Konzept erlernen wollen. Gleichzeitig ist dieses Seminar der Einstieg in die große Ausbildung nach dem IntraActPlus-Konzept (siehe unter Qualifikationen, S. 26 f.). Die Veranstaltung umfasst 130 Unterrichtseinheiten und setzt folgende Schwerpunkte:

### *Störungsbereiche*

- Erworbene Lernblockierungen
- Aggressives und oppositionelles Verhalten
- Aufmerksamkeits- und Hyperaktivitätsstörungen AD(H)S
- Angst und soziale Unsicherheit
- Störungen der Beziehungsfähigkeit

### *Grundlegende Fertigkeiten*

- Planung und Aufbau einer effektiven Elternarbeit
- Gesprächsführung mit den Eltern
- Allgemeine Gesetzmäßigkeiten des Lernens
- Videounterstützte Verhaltens- und Interaktionsdiagnostik
- Therapieplanung
- Wahrnehmungstraining für unbewusste Signale in Therapie-situationen
- Aufbau von Motivation und positiver Eigensteuerung durch schnelle Kommunikationssignale

**Praxisnahe Wissensvermittlung:** Dieses Seminar zeichnet sich durch große Praxisnähe aus. So werden unter anderem Theorie und Therapiebausteine mit Hilfe von Videoaufzeichnungen und „live“-Therapien vor der Gruppe vermittelt. Die Teilnehmer trainieren und verbessern ihre therapeutischen Fertigkeiten unter Zuhilfenahme von Videoaufzeichnungen und Übungen in Kleingruppen. Durch die hohe Praxisnähe können die Teilnehmer das im Seminar Gelernte bereits in den folgenden Tagen in ihre Arbeit einbeziehen.

**Prävention:** Vorbeugen ist besser als heilen. Aus diesem Grund werden für alle behandelten Störungsbereiche auch Vorgehensweisen und therapeutische Maßnahmen mit präventivem Charakter dargestellt und praktisch geübt.

Gute Therapiebausteine und Fördermaßnahmen unter schwierigen Bedingungen umzusetzen, setzt jahrelanges Lernen voraus. Ziel im Seminar wird es deshalb auch sein, eigene Grenzen im therapeutischen Prozess wahrzunehmen.

**Abschluss: Dieses Seminar kann auf zwei verschiedene Arten abgeschlossen werden:**

1. **ohne Prüfung** Hier erfolgt die Bescheinigung „... hat am Basisseminar teilgenommen“
2. **mit Prüfung** Hier erfolgt die Bescheinigung „... hat am Basisseminar mit Erfolg teilgenommen“

Die Prüfungsbedingungen finden Sie auf der Homepage [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de) unter „Prüfungsbedingungen“

Begleitend zum Seminar ist das Studium folgender Literatur notwendig:

Jansen und Streit: Positiv lernen. 2. Aufl. Heidelberg: Medizinischer Springer Verlag 2006, Kap. 1-21 und 36.  
Jansen und Streit: Erfolgreich erziehen. Frankfurt am Main: Krüger Verlag 2010, Kap. 3, 4, 7 und 8.

Für diejenigen, die sich in den Bereichen Lesen und Rechtschreiben vertiefen möchten, empfehlen wir:  
Jansen, Streit und Fuchs: Lesen und Rechtschreiben lernen nach dem IntraActPlus-Konzept. Heidelberg: Medizinischer Springer Verlag 2007.

**Termine:** die Termine für die verschiedenen Seminarorte finden Sie auf der nachfolgenden Seite

**Zielgruppe:** Kinder- und Jugendärzte, Ärzte anderer Fachrichtungen, Psychologen, Psychotherapeuten, Psychiater, Ergotherapeuten, Physiotherapeuten, Logopäden, Motopäden, Erzieher und Pädagogen. Auch Eltern sind als Teilnehmer ausdrücklich erwünscht.

**Referenten:** Dr. Fritz Jansen, Uta Streit, Kerstin Andes, Karina Wolf, Wolf Smikalla, Barbara Dittmann

**Gebühr:** 1950,00 Euro (in zwei Teilbeträgen zu zahlen, vor Block 1 und vor Block 4) – eventuell abweichende Regelungen bei den Basisseminaren, die über andere Veranstalter angeboten werden.

Je nach Seminarort kommt eine Verpflegungspauschale zwischen 0 und 5 Euro pro Tag hinzu.

# Basisseminare

**Dieses Seminar hat eine der 3 folgenden zeitlichen Strukturen:**

**1. 6 verlängerte Wochenenden**

*Erster Tag: 15:00 – 20:00 Uhr, letzter Tag: 09:00 – 14:00 Uhr, übrige Tage: 09:00 – 18:00 Uhr.*

**oder**

**2. 1 Woche (7 Tage) + 3 verlängerte Wochenenden**

*Seminarwoche: Täglich: 09:00 Uhr bis 18:15 Uhr. Der letzte Tag der Woche endet um 14:00 Uhr.*

*Verlängerte Wochenenden: Erster Tag: 15:00 – 20:00 Uhr, letzter Tag: 09:00 – 14:00 Uhr,*

*übrige Tage: 09:00 – 18:00 Uhr.*

**oder**

**3. 2 mal 1 Woche (je 7 Tage) + ein abschließendes Wochenende (2 Tage)**

*Seminarwoche: Täglich: 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Der letzte Tag der Woche endet um 14:00 Uhr.*

*Wochenende: Samstag: 09:00 – 18:00 Uhr, Sonntag: 09:00 – 14:00 Uhr*

**Sollten Sie an einem Seminarblock verhindert sein, können Sie den entsprechenden Block an einem anderen Ort oder im folgenden Jahr am gleichen Ort nachholen.**

## Berlin-Friedrichshain

Anmeldung: IntraActPlus GbR, s. S. 30 f.

### 2011/2012

Block 1: 23.09.-25.09.2011

Block 2: 21.10.-23.10.2011

Block 3: 18.11.-20.11.2011

Block 4: 08.12.-11.12.2011

Block 5: 13.01.-15.01.2012

Block 6: 17.02.-19.02.2012

### 2012/2013

Block 1: 14.09.-16.09.2012

Block 2: 26.10.-28.10.2012

Block 3: 09.11.-11.11.2012

Block 4: 17.01.-20.01.2013

Block 5: 22.02.-24.02.2013

Block 6: 15.03.-17.03.2013

## Hamburg-Fuhlsbüttel

Anmeldung: IntraActPlus GbR, s. S. 30 f.

### 2012

Block 1: 13.01.-15.01.2012

Block 2: 10.02.-12.02.2012

Block 3: 23.03.-25.03.2012

Block 4: 19.04.-22.04.2012

Block 5: 18.05.-20.05.2012

Block 6: 15.06.-17.06.2012

### 2013

Block 1: 11.01.-13.01.2013

Block 2: 15.02.-17.02.2013

Block 3: 22.03.-24.03.2013

Block 4: 25.04.-28.04.2013

Block 5: 24.05.-26.05.2013

Block 6: 14.06.-16.06.2013

## Klettwitz

Anmeldung: IntraActPlus GbR, s. S. 30 f.

### 2011

Block 1-3: 04.06.-10.06.2011

Block 4-5: 17.09.-23.09.2011

Block 6: 29.10.-30.10.2011

### 2013

Block 1-3: 01.06.-07.06.2013

Block 4-5: 21.09.-27.09.2013

Block 6: 26.10.-27.10.2013

## Leipzig

Anmeldung: IntraActPlus GbR, s. S. 30 f.

### 2012

Block 1-3: 03.03.-09.03.2012

Block 4: 19.04.-22.04.2012

Block 5: 01.06.-03.06.2012

Block 6: 29.06.-01.07.2012

## München

Anmeldung: Deutsche Akademie für Entwicklungsförderung und Gesundheit des Kindes und Jugendlichen e.V., s. S. 29 f.

### 2012

Block 1: 03.02.-05.02.2012

Block 2: 16.03.-18.03.2012

Block 3: 27.04.-29.04.2012

Block 4: 17.05.-20.05.2012

Block 5: 15.06.-17.06.2012

Block 6: 06.07.-08.07.2012

### 2013

Termine werden Ende 2011 bekannt gegeben

## Münster

Anmeldung: ITF Münster, s. S. 29 f.

### 2011/2012

Block 1-3: 10.09.-16.09.2011

Block 4-5: 26.11.-02.12.2011

Block 6: 28.01.-29.01.2012

## Oldenburg

Anmeldung: IntraActPlus GbR, s. S. 30 f.

### 2011/12

Block 1: 07.10.-09.10.2011

Block 2: 04.11.-06.11.2011

Block 3: 02.12.-04.12.2011

Block 4: 12.01.-15.01.2012

Block 5: 24.02.-26.02.2012

Block 6: 09.03.-11.03.2012

### 2012/2013

Block 1: 05.10.-07.10.2012

Block 2: 09.11.-11.11.2012

Block 3: 07.12.-09.12.2012

Block 4: 17.01.-20.01.2013

Block 5: 08.02.-10.02.2013

Block 6: 08.03.-10.03.2013

## Solingen

Anmeldung: IntraActPlus GbR, s. S. 30 f.

### 2011

Block 1-3: 21.05.-27.05.2011

Block 4: 30.06.-03.07.2011

Block 5: 23.09.-25.09.2011

Block 6: 14.10.-16.10.2011

### 2012

Block 1-3: 12.05.-18.05.2012

Block 4: 14.06.-17.06.2012

Block 5: 07.09.-09.09.2012

Block 6: 28.09.-30.09.2012

### 2013

Block 1-3: 13.04.-19.04.2013

Block 4: 06.06.-09.06.2013

Block 5: 13.09.-15.09.2013

Block 6: 11.10.-13.10.2013

# Basisseminare

## Basisseminar für Ärzte: Verhaltens- und Interaktionsstörungen – Prävention und Intervention vom Säugling bis zum Jugendlichen

Der Kinderarzt ist für Eltern nicht nur bezüglich Gesundheit und körperlicher Entwicklung ihres Kindes erster Ansprechpartner, sondern auch bei schwerwiegenden Verhaltensauffälligkeiten und -störungen. Diese reichen von exzessivem Schreien, Fütter- und Schlafstörungen im Säuglingsalter über massives Trotzverhalten bis hin zu Einnässen/Einkoten, ADHS, Aggression und schulischen Leistungsstörungen. Dieses Seminar ermöglicht den Einstieg in die große Ausbildung nach dem IntraActPlus-Konzept (siehe unter Qualifikationen, S. 26 f.).

Kinderärzte nehmen eine zunehmende Unsicherheit von Eltern im Umgang mit diesen Schwierigkeiten wahr. Diese Unsicherheit lässt sich meist bereits in der ärztlichen Untersuchungssituation beobachten, beispielsweise wenn es Eltern nicht gelingt, ihr Kind zur Mitarbeit bei medizinischer Diagnostik oder den Vorsorgeuntersuchungen zu bewegen.

Oft entwickelt sich bereits in den ersten Lebenswochen ein intensives Vertrauensverhältnis zwischen Eltern und Kinderarzt. Dies bietet eine enorme Chance, von Beginn an die richtigen Weichen zu stellen. Hierzu werden in diesem Seminar Grundkenntnisse der Verhaltensdiagnostik und -therapie unter Zuhilfenahme von Videoaufzeichnungen praxisnah vermittelt und geübt. Es wird aufgezeigt, wie bereits im normalen Ablauf einer Praxis, d.h. bei nur begrenzter Zeit, den Patienten und ihren Familien effektiv geholfen werden kann.

- Block 1:** Anwendung grundlegender Gesetzmäßigkeiten aus Lern- und Kognitionspsychologie zur Analyse von Eltern-Kind-Interaktionen. Videoarbeit im Rahmen der Vorsorgeuntersuchungen (U3-U10). Störungen der Entwicklung, Regulation und Beziehungsfähigkeit im Säuglingsalter.
- Block 2** 2.-4. Lebensjahr: Lernen (Sozialverhalten, Sprache, Perzeption, Motorik), Widerstände und Aggression, Früherkennung von ADHS und Autismus. Gesprächsführung mit Eltern 1.
- Block 3** Prävention und Behandlung von schulischen Lern- und Leistungsstörungen. AD(H)S. Gesprächsführung zum Lösen von Konflikten im Praxisteam.
- Block 4** Angst und soziale Unsicherheit, aggressives Verhalten, Enuresis/Enkopresis. Gesprächsführung mit Eltern 2.

<b>Seminarort:</b>	<b>München</b> Deutsche Akademie für Entwicklungsförderung und Gesundheit des Kindes und Jugendlichen e.V.	<b>Berlin-Friedrichshain</b>
<b>Termine:</b>	Block 1: 03.02.-05.02.2012 Block 2: 18.05.-20.05.2012 Block 3: 28.09.-20.09.2012 Block 4: 09.11.-11.11.2012	Block 1: 10.02.-12.02.2012 Block 2: 15.06.-17.06.2012 Block 3: 21.09.-23.09.2012 Block 4: 14.12.-16.12.2012
<b>Seminarzeiten:</b>	Freitag: 15.00-20.00 Uhr, Samstag: 09.00-18.00 Uhr, Sonntag: 09.00-14.00 Uhr	
<b>Zielgruppe:</b>	Ärzte	
<b>Referenten:</b>	Dr. med. Sabine Nantke, Dipl.-Psych. Uta Streit, Dr. Fritz Jansen, Dipl.-Psych. Kerstin Andes	
<b>Gebühr:</b>	1250,00 Euro	
<b>Anmeldung:</b>	Für das Seminar in Berlin über das IntraActPlus-Büro, s. S. 30 f. Für das Seminar in München über die Deutsche Akademie für Entwicklungsförderung und Gesundheit des Kindes und Jugendlichen e.V., s. S. 29. Zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>	

## Vertiefungsseminare (Teilnahmevoraussetzung Basisseminar)

**Abschluss: Die meisten Vertiefungsseminare können auf zwei Arten abgeschlossen werden:**

1. **ohne Leistungsnachweis** Hier erfolgt die Bescheinigung „... hat am Seminar ... teilgenommen“

2. **mit Leistungsnachweis** Hier erfolgt die Bescheinigung „... hat am Seminar... mit Erfolg teilgenommen“

Die Voraussetzungen für den jeweiligen „Leistungsnachweis“ finden Sie unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de).

Dort finden Sie auch näheres zu den Seminarinhalten. Anmeldung unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de), s. S. 30 f.

### Lern- und Leistungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen 1

<b>Seminarort:</b>	Bernried
<b>Termine:</b>	26.11.-02.12.2011 <b>oder</b> 01.12.-07.12.2012 <b>oder</b> 30.11.-06.12.2013
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-18.30 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 08.30-12.30 Uhr der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung, an einigen Abenden Kleingruppenarbeit
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen eines Basisseminars
<b>Referenten:</b>	Uta Streit, Dr. Fritz Jansen oder Kerstin Andes
<b>Gebühr:</b>	600,00 Euro + Übernachtungskosten, s. S. 29

### Lern- und Leistungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen 2

<b>Termine:</b>	17.09.-23.09.2011      Plön 08.06.-14.06.2013      Bernried
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-18.30 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 08.30-12.30 Uhr, der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung, an einigen Abenden Kleingruppenarbeit
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen des Seminars Lern- und Leistungsstörungen 1
<b>Referenten:</b>	Dr. Fritz Jansen oder Uta Streit
<b>Gebühr:</b>	650,00 Euro + Übernachtungskosten, s. S. 29

### Theorie- und Prüfungsseminar Legasthenie/Dyskalkulie

Im Rahmen dieses Seminars werden theoretische Grundlagen zu Legasthenie und Dyskalkulie vertieft. Hierzu bereitet jeder Seminarteilnehmer ein ca. ½ stündiges Referat vor. Eine Liste der möglichen Referatthemen finden Sie unter der Seminaurausschreibung im Internet. Bitte geben Sie bei der Anmeldung bereits Ihre 3 „Lieblingsthemen“ an. Bezüglich der endgültigen Festlegung „Ihres“ Referatthemas werden wir dann mit Ihnen Kontakt aufnehmen. Alle Themen können auf der Grundlage der Bücher „Positiv lernen“ und „Lesen und Rechtschreiben lernen nach dem IntraActPlus-Konzept“ vorbereitet werden.

Neben der inhaltlichen Vertiefung und Prüfungsvorbereitung stehen zwei Lernziele im Vordergrund:

- sicheres und kompetentes Auftreten vor einer Gruppe
- kompetentes Umgehen mit „schwierigen“ Fragen von Zuhörern

Am letzten Seminartag findet die Abschlussprüfung für den Titel „Legasthenie- und Dyskalkulie-therapeut nach dem IntraActPlus-Konzept“ bzw. „Legasthenie- und Dyskalkulietrainer nach dem IntraActPlus-Konzept“ (vgl. S. 26) statt.

<b>Termin:</b>	06.12.-09.12.2011      Plön 09.10.-12.10.2012      Bernried
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr, abends Kleingruppenarbeit zur Vertiefung der Lerninhalte
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen der Seminare Lern- und Leistungsstörungen 2 und Gesprächsführung 1
<b>Referenten:</b>	Dr. Fritz Jansen oder Uta Streit
<b>Gebühr:</b>	360,00 Euro + Übernachtungskosten, s. S. 29

# Vertiefungsseminare (Teilnahmevoraussetzung Basisseminar)

## ADS im Kindesalter

Dieses Seminar ist das Abschlussseminar für die Qualifikationen „ADS-Therapeut nach dem IntraActPlus-Konzept“ bzw. „ADS-Trainer nach dem IntraActPlus-Konzept“ (s. Qualifikationen, S. 26 f.). Das Seminar kann auch dann besucht werden, wenn die Prüfung zum IntraActPlus-Therapeuten/-Trainer Level 1 noch nicht abgelegt wurde. Dies soll Ihnen eine Planung unabhängig von den Prüfungen ermöglichen. Das Seminar besteht aus zwei Teilen, die nur gemeinsam gebucht werden können. Jeder Teil umfasst vier Tage.

Die Inhalte des Seminars beziehen sich auf ADS (mit und ohne Hyperaktivität) im Kindesalter. Um das gesamte Störungsbild des ADS verstehen zu können, werden an vielen Stellen „Jugendliche“ und „Erwachsene“ mit einbezogen.

### Arbeitsschwerpunkte:

- Verstehen des ADS auf dem Hintergrund der neurophysiologischen Grundlagen. Therapeutische Schlussfolgerungen.
- Verstehen des ADS auf dem Hintergrund von Lernprozessen. Therapeutische Schlussfolgerungen.
- Verstehen des ADS auf dem Hintergrund von Automatisierungsprozessen. Therapeutische Schlussfolgerungen.
- Verstehen der biologischen Vorteile des ADS. Therapeutische Schlussfolgerungen.
- Verstehen der sehr hohen Variabilität des ADS und der damit verbundenen extrem unterschiedlichen Erscheinungsformen.
- Erkennen von ADS-Signalen in der Videodiagnostik bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, auch bei bestehender Behinderung.
- Bewältigung unterschiedlich schwieriger Gesprächssituationen im Zusammenhang mit der ADS-Therapie.
- Therapeutische Maßnahmen nach dem IntraActPlus-Konzept.
- Medikamentöse Therapie: Verstehen unterschiedlicher Medikamente, Umgang mit der Wirkung unterschiedlicher Medikamente. Nebenwirkungen der Medikamente. Unterstützung der ärztlichen Arbeit durch Beobachtungen im Elternhaus und während der Therapie.

### Prüfungsanforderung:

- Am Anfang des zweiten Teils erfolgt eine schriftliche Prüfung.
- Für die praktische Arbeit im zweiten Teil muss jeder Teilnehmer eine Videoaufzeichnung mitbringen.

Näheres zu den Prüfungsanforderungen finden Sie auf unserer Homepage [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de) unter „Prüfungsbedingungen“.

<b>Seminarort:</b>	Plön	Bernried
<b>Termine:</b>	Teil 1: 03.12.-06.12.2011 Teil 2: 04.02.-07.02.2012	Teil 1: 06.10.-09.10.2012 Teil 2: 01.12.-04.12.2012
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00 -14.00 Uhr	
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen eines Basisseminars	
<b>Referenten:</b>	Dr. Fritz Jansen und Wolf-Dietrich Smikalla, FA für Kinder- und Jugendmedizin	
<b>Gebühr:</b>	720,00 Euro (zahlbar in zwei Raten, vor Teil 1 und vor Teil 2) + Übernachtungskosten, s. S. 29	
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>	

## Vertiefungsseminare (Teilnahmevoraussetzung Basisseminar)

**Abschluss: Die meisten Vertiefungsseminare können auf zwei Arten abgeschlossen werden:**

1. **ohne Leistungsnachweis** Hier erfolgt die Bescheinigung „... hat am Seminar ... teilgenommen“

2. **mit Leistungsnachweis** Hier erfolgt die Bescheinigung „... hat am Seminar... mit Erfolg teilgenommen“

Die Voraussetzungen für den jeweiligen „Leistungsnachweis“ finden Sie unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de).

Dort finden Sie auch näheres zu den Seminarinhalten. Anmeldung unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de), s. S. 30 f.

### Gesprächsführung 1

<b>Termine:</b>	09.04.-15.04.2011	Plön
	05.11.-11.11.2011	Plön
	17.03.-23.03.2012	Plön
	24.11.-30.11.2012	Plön
	23.03.-29.03.2013	Brixen (Südtirol)
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr, der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung	
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen eines Basisseminars	
<b>Referenten:</b>	Dr. Fritz Jansen oder Karina Wolf, Dipl.- Soz. Päd. (FH), HP	
<b>Gebühr:</b>	600,00 Euro + Übernachtungskosten, s. S. 29	
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>	

### Gesprächsführung 2

<b>Termine:</b>	22.10.-28.10.2011	Plön
	16.03.-22.03.2013	Plön
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr, der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung	
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen des Seminars Gesprächsführung 1	
<b>Referent:</b>	Dr. Fritz Jansen	
<b>Gebühr:</b>	650,00 Euro + Übernachtungskosten, s. S. 29	
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>	

### Gesprächsführung 3

<b>Termin:</b>	28.01.-03.02.2012	Plön
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr, der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung	
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen des Seminars Gesprächsführung 2	
<b>Referent:</b>	Dr. Fritz Jansen	
<b>Gebühr:</b>	700,00 Euro + Übernachtungskosten, s. S. 29	
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>	

# Vertiefungsseminare (Teilnahmevoraussetzung Basisseminar)

## Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) 1

Achtung: Nach dem Besuch dieses Seminars sind Sie nicht berechtigt, die Körperbezogene Interaktionstherapie nach dem IntraActPlus-Konzept durchzuführen.

<b>Termine:</b>	13.05.-19.05.2011	Hamburg-Fuhlsbüttel
	11.02.-17.02.2012	Leutkirch im Allgäu
	23.02.-01.03.2013	Leutkirch im Allgäu
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00 -14.00 Uhr, der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung	
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen eines Basisseminars	
<b>Referentin:</b>	Karina Wolf, Dipl.- Soz. Päd. (FH), HP	
<b>Gebühr:</b>	600,00 Euro (Seminargebühr) + Übernachtungskosten, s. S. 29	
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>	

## Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) 2

Achtung: KIT 2 und 3 können nicht als Einzelseminare, sondern nur als gemeinsame Veranstaltung gebucht werden. Das Seminar ist auf 20 Teilnehmer begrenzt.

<b>Termine:</b>	09.04.-15.04.2011	Leutkirch im Allgäu
	20.04.-26.04.2013	Leutkirch im Allgäu
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00 -14.00 Uhr, der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung	
<b>Zielgruppe:</b>	Angehörige von Heilberufen, die ein KIT 1-Seminar besucht haben.	
<b>Referentin:</b>	Karina Wolf, Dipl.- Soz. Päd. (FH), HP	
<b>Gebühr:</b>	650,00 Euro (Seminargebühr) + Übernachtungskosten, s. S. 29	
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>	

## Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) 3

Achtung: KIT 2 und 3 können nicht als Einzelseminare, sondern nur als gemeinsame Veranstaltung gebucht werden. Das Seminar ist auf 20 Teilnehmer begrenzt.

<b>Termine:</b>	21.04.-27.04.2012	Leutkirch im Allgäu
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00 -14.00 Uhr, der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung	
<b>Zielgruppe:</b>	Angehörige von Heilberufen, die ein KIT 2-Seminar absolviert haben.	
<b>Referentin:</b>	Karina Wolf, Dipl.- Soz. Päd. (FH), HP	
<b>Gebühr:</b>	680,00 Euro (Seminargebühr) + Übernachtungskosten, s. S. 29	
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>	

## „Refresher“-Kurse zur Körperbezogene Interaktionstherapie

Ein Seminarangebot für alle, die die Körperbezogene Interaktionstherapie aktiv durchführen. Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de)

# Vertiefungsseminare (Teilnahmevoraussetzung Basisseminar)

## Interaktionsstörungen im ersten Lebensjahr 1

Gerade in den ersten Lebensmonaten haben Eltern einen besonders prägenden Einfluss auf die emotionale Entwicklung und das Verhalten ihres Kindes. Erfolgreiches Lernen in so wichtigen Bereichen wie Sprache, Wahrnehmung und Motorik funktioniert nur bei einer „passenden“ Eltern-Kind-Interaktion. Störungen in der Beziehung zwischen Eltern und Säugling blockieren das Lernen. Andererseits machen „schwierige“ Säuglinge ihren Eltern eine angemessene Verhaltenssteuerung oft schwer oder unmöglich. Dies führt fast immer zu negativen Gefühlen der Eltern bis hin zu Aggression oder Depression. Ein Teufelskreis beginnt. In der Therapie von größeren Kindern mit Aufmerksamkeitsstörungen, Lernblockierungen, aggressivem Verhalten und anderen Schwierigkeiten zeigt sich häufig, dass diese Kinder bereits im ersten Lebensjahr durch Regulations- und Interaktionsschwierigkeiten auffielen. Ärzte, Psychologen, Therapeuten und alle anderen Berufsgruppen, die mit Kindern arbeiten, können in diesem Seminar lernen, so früh wie möglich wirkungsvolle präventive und therapeutische Maßnahmen einzusetzen.

Seminarschwerpunkte:

- Praktische Möglichkeiten der videounterstützten Diagnostik von Regulations- und Interaktionsstörungen im Verlauf des ersten Lebensjahrs
- Optimale Förderung des Lernens zu den verschiedenen Entwicklungszeitpunkten
- Konkrete Handlungsanweisungen für das Umgehen mit schwierigen Situationen wie Schlafen, Füttern, Schreien
- Körperkontaktblockierungen und KIT im ersten Lebensjahr
- Störungen der Sensorischen Integration – Diagnostik und therapeutische Optionen im ersten Lebensjahr
- Früherkennung von ADS und Autismus

<b>Termine:</b>	26.03.-01.04.2011	Berlin
	05.05.-11.05.2012	Leutkirch im Allgäu
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00 -14.00 Uhr, der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung	
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen eines Basisseminars	
<b>Referenten:</b>	Dipl.-Psych. Uta Streit, Dr. med. Sabine Nantke	
<b>Gebühr:</b>	600,00 Euro + Übernachtungskosten, s. S. 29	
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>	

## Interaktionsstörungen im ersten Lebensjahr 2

Die Inhalte des 1. Seminars werden vertieft. In diesem Seminar erfolgt eine umfassende Supervision der Arbeit der Seminarteilnehmer. Hierzu bringt jeder Teilnehmer Videoaufzeichnungen von 2 von ihm behandelten Kindern mit. Die Videoaufzeichnungen sollen jeweils umfassen:

1. Standardsituationen vor Therapiebeginn (Blickkontakt, Reaktion auf Sprache, Fördern mit Spielzeug, Wickeln, Körperkontakt)
2. Gesprächsführung mit den Eltern anhand des Videos (ca. 15 Min.)
3. Eine Situation, in der die Therapeutin oder der Therapeut die Mutter oder den Vater anleitet (z. B. Hilfestellungen während des Fütterns, Anleitung zum Blickkontakt, darf kurz sein)
4. Standardsituationen (siehe unter 1.) nach der entsprechenden Intervention

<b>Seminarort:</b>	Leutkirch im Allgäu	
<b>Termin:</b>	05.05.-11.05.2012	
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr, der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung	
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen des Seminars „Interaktionsstörungen im ersten Lebensjahr 1“	
<b>Referenten:</b>	Dipl.-Psych. Uta Streit, Dr. med. Sabine Nantke	
<b>Gebühr:</b>	650,00 Euro + Übernachtungskosten, s. S. 29	
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>	

# Vertiefungsseminare (Teilnahmevoraussetzung Basisseminar)

## Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) im ersten Lebensjahr

Bereits in der 6. Schwangerschaftswoche ist der Tastsinn entwickelt, somit ist Körperkontakt die früheste Form, Bindung einzugehen und zu kommunizieren. Ist der Körperkontakt blockiert, zeigen Babys häufig bereits in den ersten Lebensmonaten Verhaltensweisen, wie unstillbares Schreien, chronische Unruhe und Fütterstörungen, welche die Eltern- Kind Beziehung enorm belasten. Daher ist es besonders wichtig Körperkontaktblockierungen frühzeitig diagnostizieren und erfolgreich behandeln zu können.

Dieses Seminar richtet sich an Teilnehmer, die bereits „Interaktionsstörungen im ersten Lebensjahr 1“ und mindestens „Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) 1“ absolviert haben.

Seminarschwerpunkte:

- Diagnostik einer Körperkontaktblockierung im Säuglingsalter
- Gesprächsführung zur Vorbereitung und Begleitung der Eltern im Rahmen der KIT-Therapien
- Anleitung in der Durchführung der KIT-Therapien in vivo in Kleingruppen
- Supervision der Therapien im Plenum und in Kleingruppen
- Betreuung der Säuglinge mit frühkindlichen Regulationsstörungen entsprechend der vorliegenden Symptomatik (exzessives Schreien, Fütterprobleme, Schlafstörungen) und ihren Eltern über den Tag
- Anleitung in der Durchführung von Therapien bei Ess- und Schlafstörungen im Rahmen der Betreuung der anwesenden Familien und Eltern
- Supervision der Therapien von Ess- und Schlafstörungen im Plenum und in Kleingruppen

**Seminarort:** Leutkirch im Allgäu

**Termine:** 28.05.-03.06.2011

**Seminarzeiten:** erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00 -14.00 Uhr, der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung

**Zielgruppe:** AbsolventInnen der Kurse „KIT 1“ und „Interaktionsstörungen im ersten Lebensjahr 1“

**Referenten:** Dr. med. Sabine Nantke, Dipl.-Psych. Uta Streit, Karina Wolf, Dipl.- Soz. Päd. (FH), HP

**Gebühr:** 650,00 Euro + Übernachtungskosten, s. S. 29

**Anmeldung:** s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de)

# Vertiefungsseminare (Teilnahmevoraussetzung Basisseminar)

## Video-Refresher

Dieses Seminar richtet sich an alle, die nach dem Basisseminar Ihre Fähigkeiten in der Videoanalyse perfektionieren wollen, aber auch an diejenigen, die – vielleicht nach einer Pause – wieder in die Arbeit nach dem IntraActPlus-Konzept einsteigen möchten.

Eine sichere Videoanalyse des Verhaltens anhand von Standardaufnahmen während der Behandlung sowie die gelungene Arbeit mit Eltern und Kind an den eigenen Verhaltensweisen, schaffen eine hohe Motivation zum Lernen. Mithilfe der Besprechung kurzer Videosequenzen erleben Eltern und Kind: Es gibt konkrete beobachtbare Gründe dafür, warum Lernziele oder Erziehungsziele gelingen oder erfolglos bleiben. Ich kann diese erworbene Kenntnis nun bewusst und gezielt nutzen, um erfolgreiches Verhalten zu vertiefen und blockierendes Verhalten abzubauen. Ich werde einfühlsam und wirksam in der Behandlung mit meinem Kind unterstützt. Ich sehe Erfolge!

In Rahmen des Seminars findet ein intensives Training der Therapeuten zu folgenden Schwerpunkten statt:

- Videoaufzeichnungen sekundengenau zu analysieren
- Auswahl optimaler Sequenzen zur gezielten Videoarbeit mit Eltern und Kind
- Anwendung des SORCK-Modells auf Standbilder, um die Lerngesetze korrekt zu vermitteln
- Gesprächsführung zur Videoarbeit mit der Zielsetzung, eine hohe Motivation zur Mitarbeit zu schaffen

Das Seminar eignet sich nachhaltig dafür, eigene Ängste bei der Umsetzung der Videoarbeit nach dem IntraActPlus-Konzept zu überwinden, aber auch zur Vorbereitung auf die Videoarbeit für die Levelprüfungen.

<b>Seminarorte:</b>	Leutkirch	Plön
<b>Termine:</b>	26.11.-29.11.2011	01.12.-04.12.2012
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr	
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen eines Basisseminars	
<b>Referentin:</b>	Dipl.-Psych. Kerstin Andes	
<b>Gebühr:</b>	360,00 Euro + Übernachtungskosten, s. S. 29	
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>	

## Training sozialer Kompetenzen

Immer wieder entsteht im Rahmen unserer Arbeit die Notwendigkeit, für ein Kind, einen Jugendlichen oder Erwachsenen soziale Handlungskompetenzen aufzubauen. Das Seminar soll hierzu die therapeutischen Fähigkeiten vermitteln. Es werden folgende Schwerpunkte bearbeitet:

- Aufbau sozialer Kompetenzen im Kindesalter
- Aufbau sozialer Kompetenzen im Jugendalter
- Aufbau sozialer Kompetenzen im Erwachsenenalter

In das Seminar kann, wie in die Basisseminare, eine Patientenfamilie mitgebracht werden. Der Termin für die Familie erstreckt sich über 2 Tage: Sonntag und Montag der Seminarwoche. Die Anmeldung der Familien läuft per E-Mail über unser Büro.

<b>Seminarort:</b>	Plön		
<b>Termine:</b>	05.03.-11.03.2011 (ausgebucht)	<b>oder</b>	19.03.-25.03.2011 (ausgebucht)
	05.05.-11.05.2012	<b>oder</b>	08.12.-14.12.2012
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr, der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung		
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen eines Basisseminars		
<b>Referent:</b>	Dr. Fritz Jansen		
<b>Gebühr:</b>	700,00 Euro + Übernachtungskosten, s. S. 29		
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>		

Sinnvolle Ergänzung zu diesem Seminar sind alle Vertiefungsseminare mit dem Thema „An der eigenen Person arbeiten“, siehe nächste Seite.

## Vertiefungsseminare (Teilnahmevoraussetzung Basisseminar)

### An der eigenen Person arbeiten: Sich selbst durchsetzen – Selbstsicherheit und Durchsetzungsfähigkeit

Dieses Seminar ist inhaltlich die normale Ergänzung zum Seminar „Training sozialer Kompetenzen“. Im Seminar „Training sozialer Kompetenzen“ lernen die Teilnehmer, wie man soziale Kompetenzen mit anderen Menschen übt. Im Seminar „Sich selbst durchsetzen“ trainieren sie die eigene soziale Kompetenz, Selbstsicherheit und Durchsetzungsfähigkeit.

Im ersten Arbeitsschritt lernen alle, ihre eigenen schwierigen Durchsetzungssituationen zu analysieren. Hierbei wird Wert darauf gelegt, dass die Ursache der Blockierungen in der eigenen Durchsetzungsfähigkeit erarbeitet wird. Auf der Basis der Ergebnisse dieses Arbeitsschritts wird ein allgemeines Modell erarbeitet, mit dem Schwierigkeiten in Durchsetzungssituationen grundsätzlich analysiert und verstanden werden können. Im nächsten Schritt werden für jeden einzelnen Kursteilnehmer Möglichkeiten erarbeitet, sich in seiner besonderen Situation erfolgreich durchzusetzen. Diese einzelnen Beispiele helfen wiederum ein übergeordnetes Modell zu verstehen, welches die wesentlichen Gesetzmäßigkeiten beinhaltet, um erfolgreiches Durchsetzen aufzubauen oder umzusetzen.

Bei den einzelnen Durchsetzungssituationen werden alle Lebenssituationen berücksichtigt: Familie, Beruf, Beziehung, Freundschaft, Nachbarschaft, Behörden, juristische Auseinandersetzung. Unterschieden wird dabei, zu welchem Zeitpunkt die Schwierigkeiten auftreten: Vor der Durchsetzungssituation oder „während“ oder danach – etwa bei Schuldgefühlen. Am Anfang des Kurses kann jeder Kursteilnehmer sich für ein Thema entscheiden, für das innerhalb des Kurses auch Lösungen erarbeitet werden.

**Termine**                    16.04.-22.04.2011                    Brixen  
   08.06.-14.06.2013                    Plön

**Seminarzeiten:**        erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr, der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung

**Zielgruppe:**            AbsolventInnen eines Basisseminars

**Referent:**                Dr. Fritz Jansen

**Gebühr:**                 700,00 Euro + Übernachtungskosten, s. S. 29

**Anmeldung:**         s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de)

### An der eigenen Person arbeiten: Die persönliche Eigensteuerung verändern – Selbsterfahrung und Veränderung

Jeder Seminarteilnehmer arbeitet in diesem Seminar an seiner persönlichen Eigensteuerung, und zwar dort, wo der Wunsch nach Veränderung besteht. Der größte Teil der Arbeit wird in Kleingruppen von je drei Seminarteilnehmern geleistet. Es geht unter anderem darum, die eigene Eigensteuerung für die eigenen schwierigen Situationen zu prüfen und zu verändern. Darüber hinaus wird vertiefend ein grundsätzliches Verständnis geschaffen, wie Eigensteuerung bewusst gemacht und verändert werden kann. Es werden folgende Arbeitsschwerpunkte gesetzt:

- Verbesserung der eigenen Eigensteuerung in schwierigen Situationen
- Aufbau einer Handlungskompetenz, die Eigensteuerung der Kinder, Jugendlichen und Eltern auch dann verändern zu können, wenn die Videoarbeit alleine nicht ausreicht.

**Seminarort:**             Brixen

**Termine:**                 31.03.-06.04.2012

**Seminarzeiten:**        erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr, der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung

**Zielgruppe:**            AbsolventInnen eines Basisseminars

**Referent:**                Dr. Fritz Jansen

**Gebühr:**                 700,00 Euro

**Anmeldung**            s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de)

## Vertiefungsseminare (Teilnahmevoraussetzung Basisseminar)

### Verbesserung der Fähigkeit zum Sprechen – bei Paaren, Eltern, Eltern und Jugendlichen, Freunden und Konfliktpartnern

Die Kursteilnehmer sollen in diesem Seminar die Fähigkeit aufbauen, die Kommunikationsfähigkeit zwischen „beliebigen“ **Bezugspersonen** zu verbessern und anderen Personen eine erfolgreiche Gesprächsführung in Konfliktsituationen zu vermitteln.

Ein Nebeneffekt der Arbeit im Seminar ist die Verbesserung der eigenen Kommunikationsfähigkeit in Konfliktsituationen. Der Schwerpunkt liegt allerdings auf der Fähigkeit, anderen eine verbesserte Gesprächsführung zu ermöglichen. Die im Seminar aufgebauten Fähigkeiten lassen sich sowohl auf Patientenfamilien, die eigene Familie als auch jeden beliebigen Lebensbereich und Arbeitsbereich, zum Beispiel für Teams, für Praxen, für Schulen und Kliniken, anwenden.

**Besonderheit dieses Seminars: Die Lebenspartnerin bzw. der Lebenspartner der Seminarteilnehmer/-innen können sich zu diesem Seminar anmelden und teilnehmen – müssen natürlich aber nicht.**

Der Basiskurs ist in diesem Fall für den Lebenspartner / die Lebenspartnerin keine Voraussetzung. Damit tragen wir der Besonderheit dieses Seminars Rechnung, nämlich der Erarbeitung von partnerschaftlichen Gesichtspunkten.

<b>Seminarort:</b>	Plön
<b>Termine:</b>	20.10.-26.10.2012
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr, der Dienstagnachmittag steht i.d.R. zur freien Verfügung
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen eines Basisseminars
<b>Referent:</b>	Dr. Fritz Jansen
<b>Gebühr:</b>	700,00 Euro + Übernachtungskosten, s. S. 29
<b>Anmeldung</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>

### Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) für Paare

Schwierigkeiten in der Bindungs- und Beziehungsfähigkeit können vielfältige Ursachen haben und wirken sich im Erwachsenenalter oftmals negativ auf die Partnerschaft aus: Körperkontakt, Nähe und Beziehung können nicht erfüllend erlebt werden.

Dieses Seminar ermöglicht den Teilnehmern in Sinne einer Selbsterfahrung eigene Schwierigkeiten in der Nähe und im Körperkontakt mit dem Partner abzubauen und eine korrigierende Erfahrung in diesem Bereich zu machen. In diesem Kurs geht es in erster Linie darum, gemeinsam mit dem Partner an der gemeinsamen Beziehung zu Arbeiten.

Zu diesem Kurs kann sich nur als Paar, bzw. zu zweit, z.B. mit einem Elternteil oder einer guten Freundin / einem guten Freund, angemeldet werden.

<b>Seminarort:</b>	Hude
<b>Termine:</b>	18.08.-21.08.2011
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Dieser Kurs ist offen für alle, die an Ihrer Beziehung arbeiten möchten (das Basisseminar ist keine Voraussetzung)
<b>Referentin:</b>	Karina Wolf, Dipl.- Soz. Päd. (FH), HP
<b>Gebühr:</b>	560,00 Euro pro Paar + Übernachtungskosten
<b>Anmeldung</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>

# Vertiefungsseminare (Teilnahmevoraussetzung Basisseminar)

## Das IntraActPlus-Konzept für Praxisinhaber

Das IntraActPlus-Konzept in den normalen Ablauf einer therapeutischen Praxis einzubinden ist nicht in jeder Hinsicht einfach. Schwierigkeiten treten in der unterschiedlichsten Weise auf. Das Seminar bietet eine Übersicht über diese Schwierigkeiten und zeigt auf, wie sie gelöst werden können.

Arbeitsschwerpunkte:

- Elternarbeit nach dem IntraActPlus-Konzept
- Zusammenarbeit mit Kinderärzten, Kindergärten, Schulen usw.
- Umgang mit Kollegen
- Organisation einer praxisinternen Ausbildung
- Anbieten von Zusatzleistungen
- Qualitätsmanagement im Zusammenhang mit dem IntraActPlus-Konzept

<b>Seminarort:</b>	Hamburg-Fuhlsbüttel
<b>Termine:</b>	26.05.-29.05.2011
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen eines Basisseminars
<b>Referentin:</b>	Sabine Berndt
<b>Gebühr:</b>	360,00 Euro
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>

## Verkehrstraining

Seit mehreren Jahren arbeiten wir intensiv daran, verkehrssicheres Verhalten bei Kindern dauerhaft aufzubauen. Dabei stellte sich überraschend heraus, dass sich der Aufbau von optimalem Verhalten im Straßenverkehr schwieriger darstellt, als der Aufbau beispielsweise von Lesen und Rechtschreiben.

Das direkte Training von Verkehrsverhalten ist deswegen so wichtig, weil sich Automatisierung – vor allem bezüglich der Wahrnehmung – reizbezogen verhält. „Reizbezogen“ bedeutet, Aufmerksamkeitsverhalten und Wahrnehmung für den Straßenverkehr können nur im Straßenverkehr optimal erworben werden – und beispielsweise nicht bei Gesellschaftsspielen. Dies ist besonders für Kinder mit einem ADS wichtig.

Kursinhalte:

- Diagnostik, um den individuellen Trainingsbedarf eines Kindes zu ermitteln.
- Systematisch individueller Trainingsaufbau

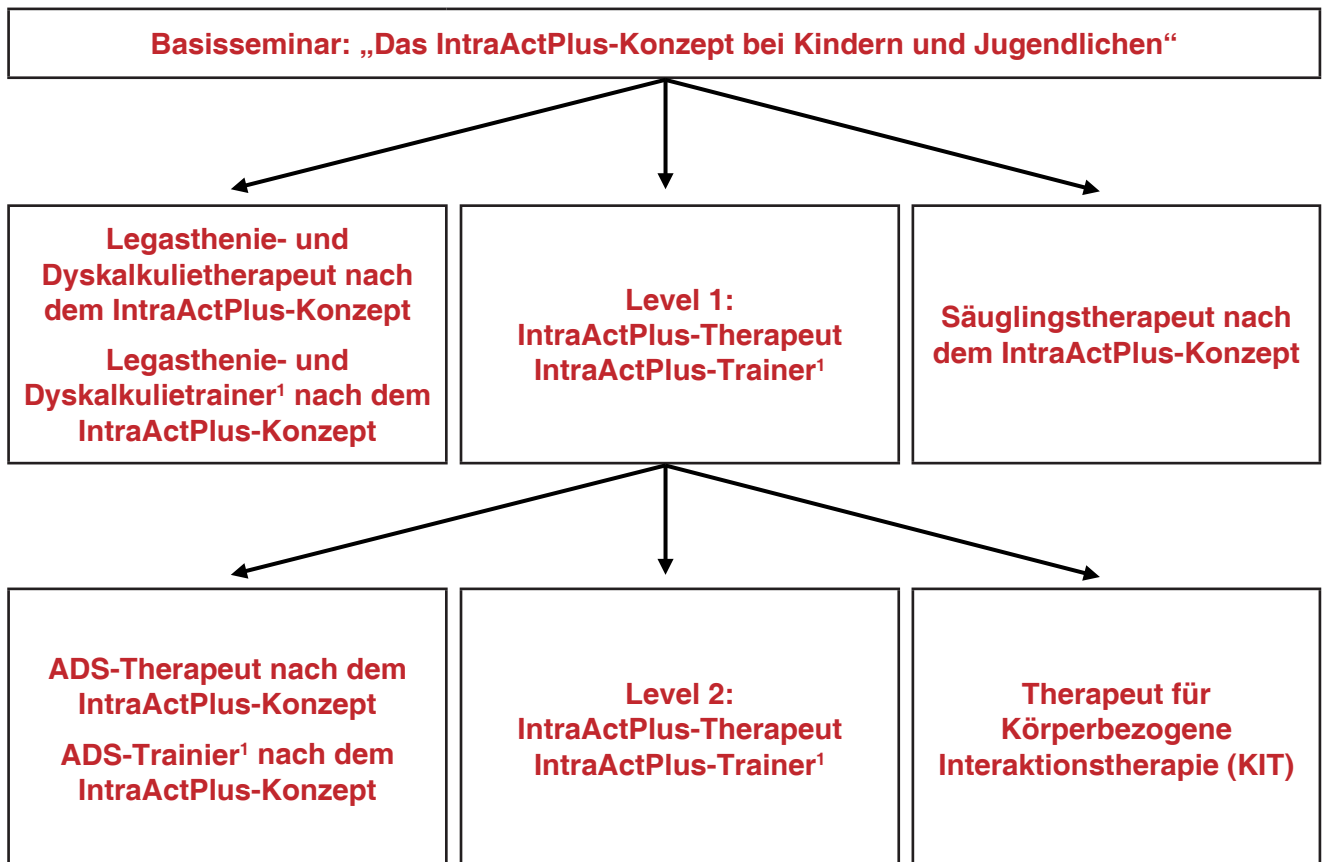
Das Training beinhaltet:

- Wahrnehmungsübungen
- Aufbau motorischer Fertigkeiten
- Sicheres Verhalten für unterschiedliche Altersgruppen als Fußgänger und mit Fahrzeugen (z.B. Dreirad, Roller, Fahrrad)
- das Berücksichtigen der Fehler anderer Verkehrsteilnehmer

<b>Termine:</b>	24.03.-27.03.2011	Hamburg-Fuhlsbüttel
	07.03.-10.03.2013	Kiel
<b>Seminarzeiten:</b>	erster Tag: 15.00-20.00 Uhr, weitere Tage: 09.00-18.00 Uhr, letzter Tag: 09.00-14.00 Uhr	
<b>Zielgruppe:</b>	AbsolventInnen eines Basisseminars	
<b>Referenten:</b>	Barbara Dittmann, Dr. Fritz Jansen	
<b>Gebühr:</b>	360,00 Euro	
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Seminare und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>	

# Qualifikationen im Rahmen des IntraActPlus-Konzepts

Das IntraActPlus-Konzept bietet die Möglichkeit, folgende Qualifikationen zu erwerben:



Voraussetzungen für die einzelnen Qualifikationen:

## Level 1: IntraActPlus-Therapeut Level 1 IntraActPlus-Trainer<sup>1</sup> Level 1

- Basisseminar: „Das IntraActPlus-Konzept bei Kindern und Jugendlichen“ (s. S. 13 ff.)
- Lern- und Leistungsstörungen 1 (s. S. 16)
- Gesprächsführung 1 (s. S. 18)
- Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) 1 (s. S. 19)
- *Endprüfung für Level 1 (Prüfungstermine, s. S. 27)*

## Legasthenie- und Dyskalkulietherapeut nach dem IntraActPlus-Konzept Legasthenie- und Dyskalkulietrainer<sup>1</sup> nach dem IntraActPlus-Konzept

- Basisseminar: „Das IntraActPlus-Konzept bei Kindern und Jugendlichen“ (s. S. 13 ff.)
- Lern- und Leistungsstörungen 1 (s. S. 16)
- Lern- und Leistungsstörungen 2 (s. S. 16)
- Gesprächsführung 1 (s. S. 18)
- Theorie- und Prüfungsseminar Legasthenie/Dyskalkulie (umfasst die Endprüfung, s. S. 16)

## ADS-Therapeut nach dem IntraActPlus-Konzept ADS-Trainer<sup>1</sup> nach dem IntraActPlus-Konzept

- Bestandener Abschluss IntraActPlus-Therapeut oder IntraActPlus-Trainer<sup>1</sup> Level 1 (s.o.)
- ADS im Kindesalter (umfasst die Endprüfung, s. S. 17)

<sup>1</sup> Die Bezeichnung „Trainer“ gilt für alle Berufe, die nicht Heilberufe sind.

# Qualifikationen im Rahmen des IntraActPlus-Konzepts

## **Säuglingstherapeut nach dem IntraActPlus-Konzept** (nur für Heilberufe und Hebammen)

- Basisseminar: „Das IntraActPlus-Konzept bei Kindern und Jugendlichen“ (s. S. 13 ff.)
- Gesprächsführung 1 (s. S. 18)
- Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) 1 (s. S. 19)
- Interaktionsstörungen im ersten Lebensjahr 1 (s. S. 20)
- Interaktionsstörungen im ersten Lebensjahr 2 (umfasst Fallsupervision und Endprüfung, s. S. 20)
- Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) im ersten Lebensjahr (s. S. 21)

## **Level 2: IntraActPlus-Therapeut Level 2 IntraActPlus-Trainer<sup>1</sup> Level 2**

- Bestandener Abschluss IntraActPlus-Therapeut oder IntraActPlus-Trainer<sup>1</sup> Level 1 (s. S. 26)
- Lern- und Leistungsstörungen 2 (s. S. 16)
- Gesprächsführung 2 (s. S. 18)
- Training sozialer Kompetenzen (s. S. 22)
- Ein Seminar aus dem Bereich „An der eigenen Person arbeiten“ (s. S. 23)
- 2 weitere frei wählbare Vertiefungsseminare (nicht „Theorie- und Prüfungsseminar Legasthenie/Dyskalkulie“)
- *Endprüfung für Level 2 (Prüfungstermine s.u.)*

## **Therapeut für Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) (nur für Heilberufe)**

- Bestandener Abschluss IntraActPlus-Therapeut oder IntraActPlus-Trainer<sup>1</sup> Level 1 (s. S. 26)
- Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) 2 (s. S. 19)
- Körperbezogene Interaktionstherapie (KIT) 3 (umfasst die Endprüfung zum KIT-Therapeuten, s. S. 19)

## **Prüfungstermine IntraActPlus-Therapeut/-Trainer<sup>1</sup> Level 1 und Level 2**

Informationen zu den Prüfungsanforderungen erhalten Sie auf unserer Homepage

<b>Termine:</b>	<b>München-Neuried</b>	<b>Berlin-Friedrichshain</b>	<b>Hamburg</b>
	05.07.2011 (09.00-13.00 Uhr)	20.11.2011 (14.30-18.30 Uhr)	12.02.2012 (14.30-18.30 Uhr)
<b>Prüfer:</b>	Dr. Fritz Jansen oder Uta Streit		
<b>Anmeldung:</b>	s. S. 30 f., zusätzliche Termine und aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <a href="http://www.intraactplus.de">www.intraactplus.de</a>		

Weitere Informationen zu den jeweiligen Anforderungen für die Endprüfungen sowie aktuelle Prüfungstermine finden Sie auf unserer Homepage [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de) unter dem Stichwort „Qualifikationen“.

## **Sie können sämtliche Vertiefungsseminare unabhängig von den Prüfungen besuchen.**

Wer an einem Basisseminar teilgenommen hat, kann sämtliche Vertiefungsseminare besuchen – **unabhängig** von den Prüfungen innerhalb der einzelnen Seminare und den Endprüfungen. Sie können also den Besuch sämtlicher Vertiefungsseminare sicher im Voraus planen – unabhängig von Prüfungen und Prüfungsergebnissen.

## **Die Reihenfolge der Seminare kann „frei“ gewählt werden.**

Es steht jedem Teilnehmer frei, in welcher Reihenfolge er die Seminare besucht. Bei dem Besuch der Seminare muss jedoch die inhaltliche Reihenfolge eingehalten werden, die durch die Zahlen 1, 2, 3 gekennzeichnet ist (beispielsweise erst Gesprächsführung 1, dann Gesprächsführung 2, dann Gesprächsführung 3). Gesprächsführung 2 kann nicht vor Gesprächsführung 1 oder Gesprächsführung 3 vor Gesprächsführung 2 besucht werden.

# Nutzung des Namens „IntraActPlus“

## Nutzung des Namens „IntraActPlus<sup>2</sup>“ – kostenloser IntraActPlus-Lizenzvertrag

Immer mehr Patienten suchen gezielt nach Therapeuten oder Trainern, die nach dem IntraActPlus-Konzept arbeiten. Auch bei beruflichen Bewerbungen wird immer häufiger nach einer IntraActPlus-Ausbildung gefragt. Schulen, Kindergärten, Kliniken und anderen Einrichtungen machen das IntraActPlus-Konzept vermehrt zum Bestandteil ihrer inhaltlichen Konzeption.

Zum Schutz sowohl der Patienten als auch der Therapeuten, Kindergärten, Schulen und Kliniken, die nach dem IntraActPlus-Konzept arbeiten, ist es uns wichtig, die Qualität von Therapien, Trainings oder vergleichbaren Maßnahmen zu sichern. Dies ist nur möglich, wenn es verbindliche Regeln für die Lerninhalte der IntraActPlus-Ausbildung gibt, und wenn sichergestellt ist, dass diese Lerninhalte auch erworben wurden. Dies alles zu regeln ist rechtlich nur über einen Lizenzvertrag möglich.

Dieser ist kostenlos. Näheres hierzu finden Sie auf den Seiten 26 bis 27 und auf unserer Homepage [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de) unter dem Stichwort „Qualifikationen“.

Seminarteilnehmer, die ein Basisseminar „mit Erfolg“ absolviert haben bzw. eine höhere Qualifikation erreicht haben, dürfen den Begriff „IntraActPlus“ nutzen (beispielsweise auf Flyern, auf der Homepage, auf dem Praxisschild, bei Vorträgen und Seminaren), wenn sie mit uns einen Lizenzvertrag abschließen. Dieser ist kostenlos. Eine PDF-Version des Lizenzvertrages finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de) unter dem Stichwort „Qualifikationen“.

---

<sup>2</sup> „IntraActPlus“ und „IntraAct“ sind rechtlich geschützte Markenbezeichnungen.

# Seminarorte

## Unsere Seminarorte

### Berlin-Friedrichshain

Vivantes-Klinikum im Friedrichshain  
Landsberger Allee 49  
10249 Berlin

### Bernried

Bildungshaus St. Martin  
Klosterhof 8  
82347 Bernried

**ACHTUNG:** Bei den Seminaren in Bernried haben Sie die Möglichkeit, für derzeit 66,00 € pro Nacht inkl. Vollpension im Tagungshaus zu übernachten. Sollten Sie lieber aushäusig übernachten wollen, fällt eine Tagungspauschale in Höhe von 22,50 € pro Tag an.

### Brixen

Kerschbaumerhof  
Gereuth / Caredo  
39042 Brixen / Bressanone  
ITALIEN

### Hamburg

Therapiezentrum Fuhlsbüttel  
Etzestraße 64  
22335 Hamburg

### Hamburg-Niendorf

Förderschule Bindfeldweg  
Bindfeldweg 37  
22459 Hamburg

### Kiel

Raum wird rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

### Klettwitz

FamilienCampus Lausitz  
Krankenhausstraße 2  
01998 Klettwitz

### Leipzig

Raum wird rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

### Leutkirch im Allgäu

Haus Regina Pacis  
Bischof-Sproll-Straße 9  
88299 Leutkirch

**ACHTUNG:** Bei den Seminaren in Leutkirch haben Sie die Möglichkeit für derzeit 48,00 € pro Nacht inkl. Halbpension (Frühstück und Abendessen) im Tagungshaus zu übernachten. Sollten Sie lieber aushäusig übernachten wollen, fällt eine Tagungspauschale in Höhe von 29,00 € pro Tag an.

### Nidderau

Raum wird rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

### München

Deutsche Akademie für Entwicklungsförderung und Gesundheit des Kindes und Jugendlichen e.V.  
Heiglhofstr. 63  
81377 München  
Kontakt s. u.

### Oldenburg

Kinderzentrum Oldenburg  
Cloppenburger Straße 361 Haus 2  
26133 Oldenburg

### Plön

Akademie am See  
Koppelsberg 7  
24306 Plön

**ACHTUNG:** Bei den Seminaren in Plön haben Sie die Möglichkeit für derzeit 57,00 € pro Nacht inkl. Halbpension (Frühstück und Mittagessen) im Tagungshaus zu übernachten. Sollten Sie lieber aushäusig übernachten wollen, fällt eine Tagungspauschale in Höhe von 14,50 € pro Tag an.

### Solingen

Zentrum für Kindertherapie  
Erkrather Straße 110  
42781 Haan

**Einige Seminare werden durch Drittveranstalter durchgeführt. Bei diesen Seminaren gelten die Teilnahmebedingungen der jeweiligen Veranstalter. Für nähere Informationen und die Anmeldung wenden Sie sich bitte direkt an den angegebenen Veranstalter.**

### Institut für Therapeutische Fortbildung (ITF)

Kiesekampweg 8  
48157 Münster  
Tel.: 02 51 / 92 45 96 66  
Fax: 02 51 / 92 45 96 67  
info@itf-muenster.de  
www.itf-muenster.de

### Deutsche Akademie für Entwicklungsförderung und Gesundheit des Kindes und Jugendlichen e.V.

Heiglhofstr. 63  
81377 München  
Tel.: 089/72 49 68 - 11, -12 (Kursbüro)  
Fax: 089 / 72 49 68 - 20  
info@akademie-muenchen.de  
www.akademie-muenchen.de

# Teilnahmebedingungen

Bitte beachten Sie, dass für Ihre Seminarteilnahme die nachfolgenden Teilnahmebedingungen verbindlich gelten. Wir erbringen unsere Leistungen Ihnen gegenüber ausschließlich auf dieser Grundlage.

## 1. Anmeldungen

Online unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de)

Schriftlich mit Anmeldebogen

(download möglich unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de))

per FAX an: 089 - 74 50 20 24 oder

per Post an: IntraActPlus GbR; Jagerbauerstr. 12; 82061 Neuried.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet.

Zum Nachweis des Vertragsabschlusses erhalten Sie von uns eine schriftliche Anmeldebestätigung per Email oder Post. Sollten alle Teilnehmerplätze eines Seminars bereits belegt sein, können Sie sich auf die Warteliste für das betreffende Seminar setzen lassen. Wir informieren Sie, gegebenenfalls auch kurzfristig, sobald ein Platz frei wird.

Zu Seminaren, die durch Drittveranstalter angeboten werden, müssen Sie sich über den jeweiligen Drittveranstalter anmelden. Für Seminare, die von Drittveranstaltern ausgerichtet werden, übernimmt die IntraActPlus GbR keine Haftung. Es gelten die Teilnahmebedingungen des jeweiligen Drittveranstalters.

## 2. Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr umfasst ausschließlich unsere Lehrleistung und die Seminarunterlagen – Verpflegung und Unterbringung sind in der Teilnahmegebühr nicht enthalten. Die Teilnahmegebühr ist erst nach Erhalt der Rechnung fällig. Die Bezahlung muss spätestens 4 Wochen vor Seminarbeginn erfolgen. Wird die Rechnung später als 4 Wochen vor Seminarbeginn gestellt, so ist sie innerhalb von 14 Tagen zu begleichen. Sollten Sie sich kurzfristig vor Beginn des Seminars angemeldet haben, so ist die Teilnahmegebühr spätestens am ersten Tag des Seminars fällig.

Die Teilnahmegebühr für die Basisseminare kann in zwei Teilbeträgen bezahlt werden. Dabei ist Teil 1 der Gebühr vor Block 1, Teil 2 vor Block 4 zu bezahlen. Die Begleichung der Seminargebühr in kleineren Raten ist grundsätzlich nicht möglich.

## 3. Widerruf / Stornierung / Umbuchung

Sie können Ihre Teilnahmeerklärung innerhalb von 14 Tagen nach Absendung der Anmeldung ohne Angaben von Gründen in Textform (z.B.: E-Mail, FAX, Brief) widerrufen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Die Widerrufsregel gilt nicht, wenn Ihre Anmeldung innerhalb von vier Wochen vor Seminarbeginn erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

IntraActPlus GbR, Jagerbauerstr. 12, 82061 Neuried

Fax: 089 - 74 50 20 24, E-Mail: [info@intraactplus.de](mailto:info@intraactplus.de)

Auch nach Ablauf der Widerrufsfrist haben Sie jederzeit die Möglichkeit, die Teilnahme am Seminar in Textform zu stornieren.

Bei Stornierungen bis 4 Wochen vor Seminarbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von € 25,00 in Rechnung gestellt. Sollte die Abmeldung später als 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingehen, ist der gesamte Seminarpreis zu zahlen, es sei denn, Sie stellen einen qualifizierten Ersatzteilnehmer, der Ihren Seminarplatz und die Rechnung übernimmt.

Im Falle einer Krankheit wird bei Vorlage eines Nachweises die gezahlte Gebühr auf das entsprechende nachfolgende Seminar angerechnet. Eine Rückerstattung der Gebühr ist ausgeschlossen.

Bei Nichtantritt des Seminars ohne vorherige Abmeldung oder Abbruch des Seminars durch den Seminarteilnehmer fällt die gesamte Seminargebühr an.

Umbuchungen auf einen anderen Seminartermin oder ein anderes Seminar sind einmalig bis vier Wochen vor Beginn des ursprünglichen gebuchten Seminartermins möglich und ebenfalls schriftlich vorzunehmen. Bei Umbuchungen fällt eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25,00 Euro an.

## 4. Schweigepflicht der Seminarteilnehmer

Mit Ihrer Teilnahme am Seminar verpflichten Sie sich, über das, was Sie in den Seminaren an persönlichen Namen und Daten der Seminarteilnehmer untereinander und bezogen auf Patienten erfahren, Stillschweigen zu bewahren. Im Falle eines Verstoßes sind die rechtlichen Konsequenzen von Ihnen zu tragen.

## 5. Referentenwechsel / Ausfall von Seminaren

Wir behalten uns das Recht auf einen Referentenwechsel vor und werden Sie davon so schnell wie möglich in Kenntnis setzen.

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns vorbehalten müssen, ein Seminar aus dringenden Gründen abzusagen (z.B. zu geringe Teilnehmerzahl, Ausfall eines Referenten bei Erkrankung, Unfall oder höherer Gewalt). Im Falle einer Seminarabsage erstatten wir umgehend die bezahlte Teilnehmergebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, es sei denn, sie beruhen auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten der IntraActPlus GbR oder ihrer Mitarbeiter.

Sollte aus den oben genannten Gründen ein Block, also ein Teil, eines Basisseminars ausfallen müssen, bieten wir zeitnah einen Nachholtermin an. Weitere Ansprüche von Seiten der Teilnehmer sind ausgeschlossen.

## 6. Seminarmaterialien

Die Arbeitsunterlagen, die Sie in unseren Seminaren erhalten, sind urheberrechtlich geschützt und werden ausschließlich den Teilnehmern unserer Seminare zur Verfügung gestellt. Es ist nicht gestattet, die Arbeitsunterlagen im Ganzen oder in Auszügen ohne unsere schriftliche Erlaubnis zu vervielfältigen oder weiterzugeben.

## 7. Datenschutz

Ihre Daten werden in unserer EDV gespeichert. Die gespeicherten Daten werden lediglich für interne Zwecke genutzt. In der Teilnehmerliste, die jeder Teilnehmer erhält, sind Name, Anschrift, Telefonnummer und ggf. Email und Beruf der Teilnehmer aufgeführt. Bei Vertiefungsseminaren wird eine Adressenliste gemeinsam mit der Rechnung oder per Sammel-Email an die entsprechenden Kursteilnehmer verschickt, damit Sie ggf. Fahrgemeinschaften gründen können.

## 8. Tagungspauschalen und Hotels

Nicht im Seminarpreis inbegriffen sind Unterkunft und Verpflegung.

**1-4-tägige Seminare** sowie Basisseminare: Je nach Seminarort fällt eine Tagungspauschale von 0,00-10,00 € pro Tag an. Diese Tagungspauschale ist direkt vor Ort an das Tagungshaus zu zahlen und fällt auch dann an, wenn keine Verpflegung gewünscht wird.

**Vertiefungsseminare:** Die Vertiefungsseminare finden i.d.R. in Seminarhotels statt (z.B. Bernried, Leutkirch, Plön). Dort haben Sie dann auch die Möglichkeit zu übernachten. Ein Anmeldebogen für die Zimmerbuchungen liegt Ihrer Anmeldebestätigung bei. Sollten Sie nicht im Tagungshaus übernachten, berechnet das jeweilige Tagungshaus Ihnen eine Tagungspauschale, die vor Ort zu entrichten und auch zu zahlen ist, wenn keine Verpflegung gewünscht wird. Die genauen Konditionen des jeweiligen Seminarhauses erfahren Sie auf unserer Homepage unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de).

Ihr Ansprech- und Vertragspartner für die Übernachtung und Verpflegung vor Ort ist das jeweilige Seminarhaus – nicht die IntraActPlus GbR. Zimmerstornierungen, z.B. nach einer Seminarstornierung, sind von Ihnen selbst vorzunehmen.

Für die Teilnehmer unserer Seminare halten einzelne Hotels am Veranstaltungsort ein begrenztes Zimmerkontingent frei. Reservierungen sind von Ihnen selbst vorzunehmen. Stornierungen oder Änderungen in der Buchung sind ebenfalls direkt mit dem Hotel abzustimmen. Wir bemühen uns, für Sie einen vergünstigten Zimmerpreis zu erwirken, weisen Sie aber darauf hin, dass gegebenenfalls über anderweitige Buchungen oder Sonderangebote günstigere Tarife zu erzielen sind.

## 9. Inhaltliche und organisatorische Änderungen

Im Rahmen der ständigen Verbesserung können inhaltliche und organisatorische Änderungen an den ausgeschriebenen Seminaren, Prüfungen und Abschlüssen vorgenommen werden.

## 10. Fördermöglichkeiten

Gerne unterstützen wir Sie, wenn die Möglichkeit besteht, dass Sie Ihre Seminarteilnahme gefördert bekommen. Bitte informieren Sie sich jedoch vor Ihrer Anmeldung über die Förderbedingungen bei den jeweiligen Beratungsstellen, da wir nachgereichte Gutscheine, Schecks und Prämien aufgrund der rechtlichen Bedingungen der Vergabestellen meist nicht mehr annehmen dürfen. Die Verantwortung für den korrekten Ablauf der Fördermaßnahme liegt bei Ihnen.

Stand: 21.09.2010, gültig seit 10.12.2010

# Anmeldebogen (Kopiervorlage)

## Seminaranmeldung

per Fax: 0 89 / 74 50 20 24  
im Internet unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de)

oder per Post:

IntraActPlus GbR  
Jägerbauerstraße 12  
82061 Neuried

(Für Rücksendung im Fensterkuvert geeignet)

\_\_\_\_\_  
Seminarthema

\_\_\_\_\_  
Seminarort

\_\_\_\_\_  
Zeitraum

\_\_\_\_\_  
Seminargebühr

### Teilnehmerdaten:

### Abweichende Rechnungsadresse?

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Praxis/Schule/Firma

\_\_\_\_\_  
Straße Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Straße Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon privat

\_\_\_\_\_  
Telefon dienstlich

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Fax

\_\_\_\_\_  
Beruf

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Die Rechnungen für das Seminar werden ca. sechs Wochen vor Seminarbeginn verschickt.

Mit den Teilnahmebedingungen der IntraActPlus GbR (s. S. 30 oder unter [www.intraactplus.de](http://www.intraactplus.de)) erkläre ich mich einverstanden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Teilnehmer

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Firmeninhaber  
(bei abw. Rechnungsadresse)

# Literatur zum IntraActPlus-Konzept

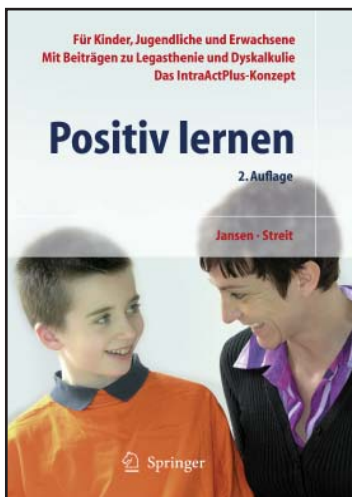


## Erfolgreich erziehen

Mit klaren und umsetzbaren Hilfen geben Fritz Jansen und Uta Streit Eltern die Sicherheit im Umgang mit Ihren Kindern zurück. Die Autoren zeigen anschaulich an vielen Beispielen, wie Sie mit Ihrem Verhalten unbewusst und bewusst auf Ihre Kinder einwirken können. Schwierige Situationen, wie sie bei den Hausaufgaben, im Umgang mit Geschwistern oder beim Treffen von Absprachen entstehen, werden analysiert und Lösungen aufgezeigt. Wie können Sie als Eltern Ihr Kind dabei unterstützen, das Lernen zu lernen? Wie können Sie mit Aggressionen, Machtkämpfen und Fehlverhalten Ihrer Kinder erfolgreich umgehen? Was steckt hinter Angst und soziale Unsicherheit und welche Gegenstrategien können Sie entwickeln? Solche und ähnlich drängende Erziehungsfragen werden beantwortet und konkrete Lösungen angeboten.

**Preis € (D) 19,95**

**ISBN: 978-3-8105-0921-5**



## Positiv lernen

Im Mittelpunkt steht die Bewältigung von Lernstörungen durch lernpsychologische Erkenntnisse. Als Zielgruppen für mögliche Interventionen werden jedoch nicht mehr nur die Eltern angesehen, sondern auch Lehrer, Ergotherapeuten, Schulpsychologen und andere Berufsgruppen angesprochen. Wie entstehen Lernstörungen, wie verfestigen sie sich, wie kann man ihnen vorbeugen? Bei den bereits bestehenden Kapiteln erhöhen ganz konkrete Handlungsanweisungen die praktische Nutzbarkeit des Ratgebers. Zusätzlich wurden neue Kapitel zu spezifischen Störungen Legasthenie, Dyskalkulie und Aufmerksamkeitsdefizit- / Hyperaktivitätsstörung aufgenommen.

**Preis € (D) 27,95**

**ISBN: 978-3-540-21272-0**

**2. Aufl., 2006, XIV, 347 S. 63 Abb., geb.**



## Lesen und Rechtschreiben lernen nach dem IntraActPlus-Konzept

### Schneller Lesen und Schreiben lernen

Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben gefährden den Schulerfolg eines Kindes und dessen soziale Entwicklung. – Das Lernmaterial nach dem IntraActPlus-Konzept bietet hier eine umfassende Hilfestellung! Stärker als andere Ansätze berücksichtigt es wissenschaftliche Arbeiten, die als „Meilensteine“ der psychologischen Grundlagenforschung gelten. Es ist einfach – und extrem effektiv! Für normale und hochbegabte Kinder ebenso wie für lernschwache!

**Preis € (D) 24,95**

**ISBN: 978-3-540-72934-1**

**2007, VIII, 600 S. 86 Abb., 33 in Farbe**